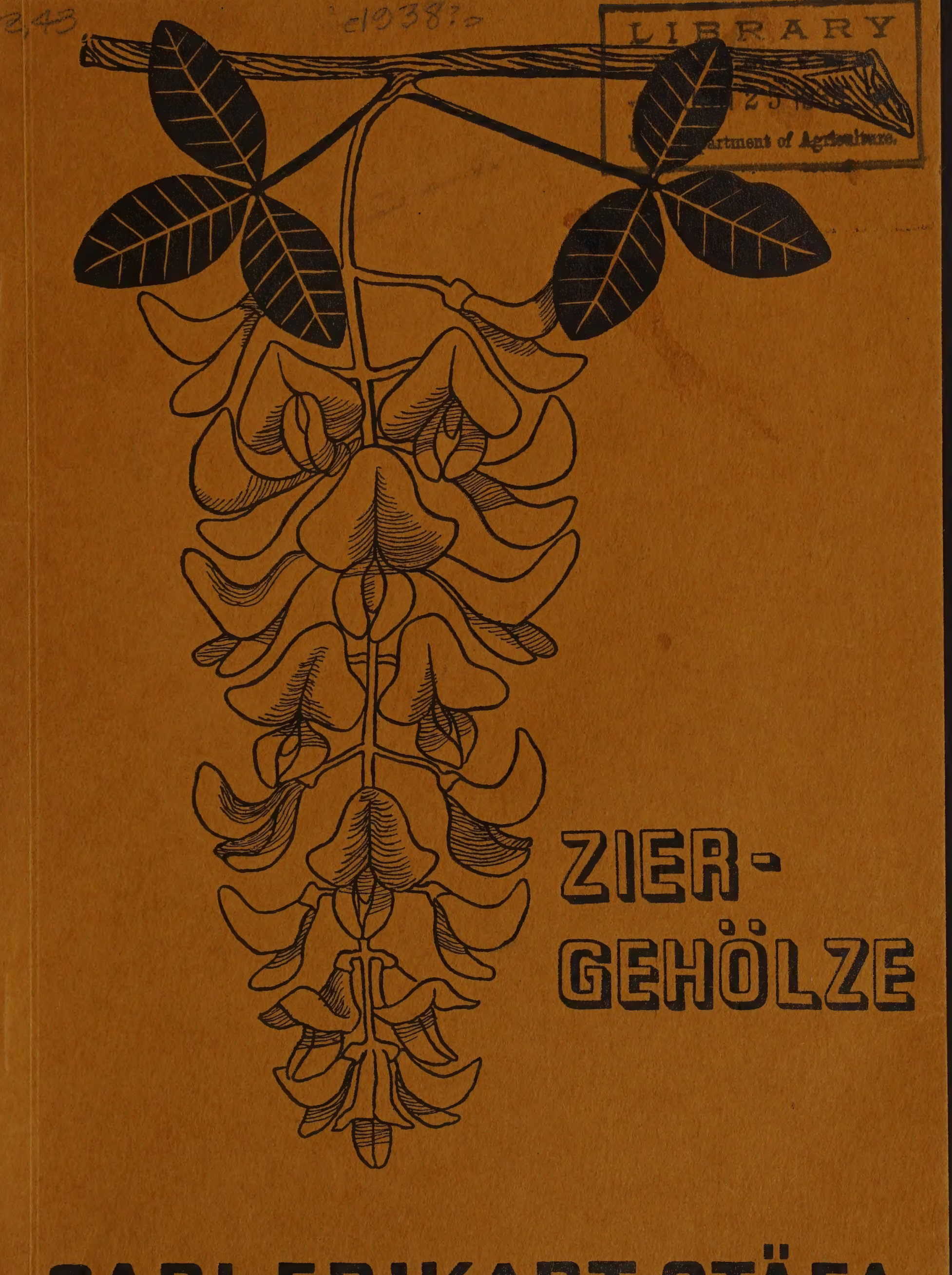
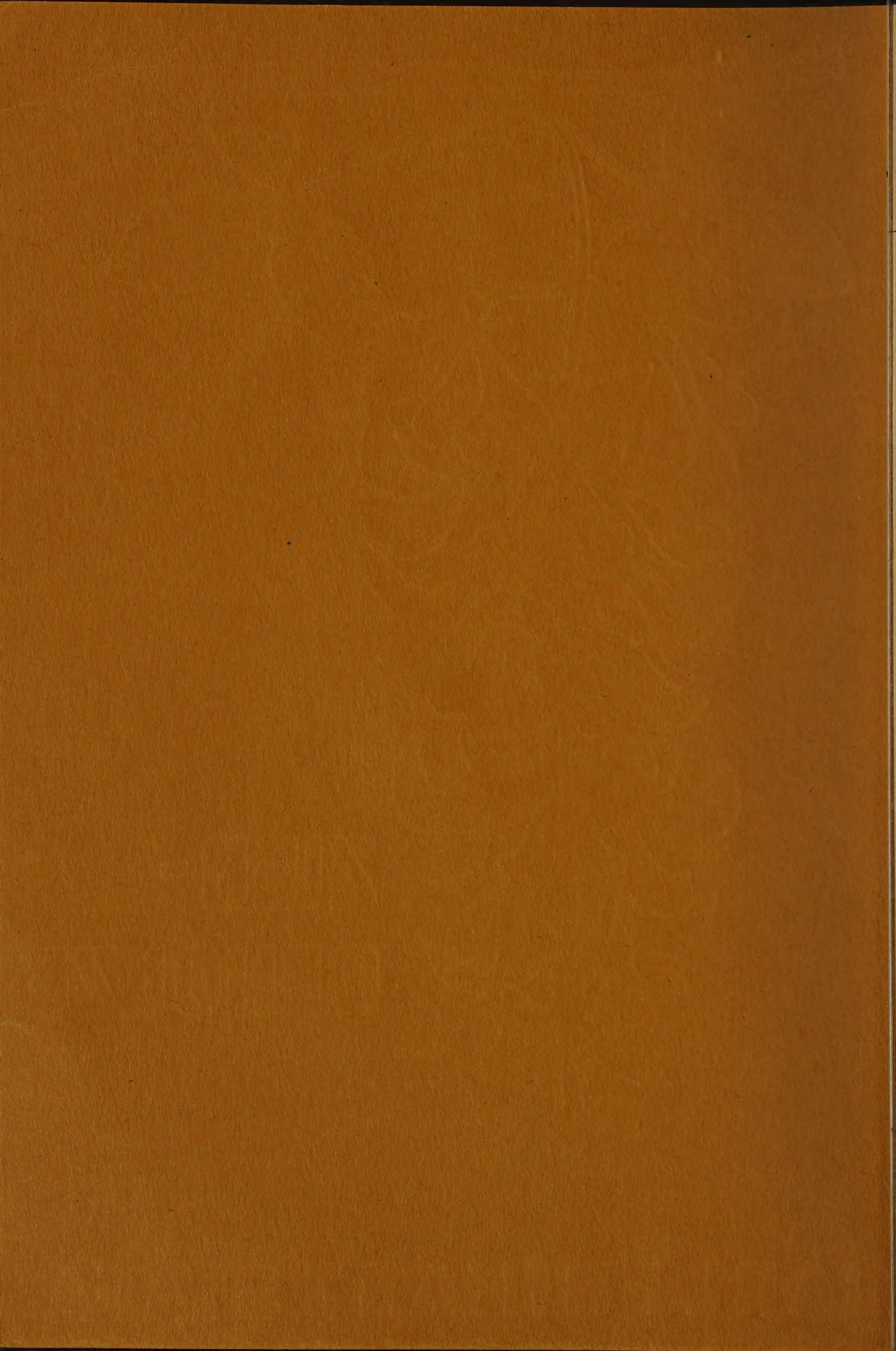

ZIER-
GEHÖLZE
CARL FRIKART STÄFA



CARL FRIKART STÄFA
TELEFON 930.119 POSTCHECK-KONTO VIII 4100

Preis- und Sorten-Verzeichnis

über

ZIERGEHÖLZE
ZWERG-NADELHÖLZER
SCHLINGPFLANZEN

Spezialkulturen von ausdauernden, winterharten Zierpflanzen



Sehr verehrter Gartenfreund!

Kaum ist das Heer der Blütenstauden in unsere Gärten eingedrungen, verlangen neue Gäste noch stürmischer Einlaß.
Die Ziergehölze, Zwergnadelhölzer, Schlingpflanzen und Heidesträucher sind neu im Kommen. Sie bieten sich gleich in solcher Fülle, daß ein neues „Sanssouci" im doppelten Sinne nötig wäre, um alle aufzunehmen. Ich mußte mich bei der Herausgabe dieses Verzeichnisses leider fast auf die bloße Aufzählung beschränken; eine Einteilung nach Anwendungsmöglichkeiten würde die Herausgabe eines Buches bedingen, was Berufenere schon getan haben. Ich verweise Sie auf die hervorragenden Werke von
Ernst Graf Silva Tarouca
„Unsere Freiland-Nadelhölzer"
und Ernst Graf Silva Tarouca / Camillo Schneider
„Unsere Freiland-Laubgehölze"
Als Gartenliebhaber werden Sie es sofort heraushaben, welche Arten der glücklichen Weitergestaltung Ihres Gartens dienen. Sie werden neben seltenen Arten und Neuheiten auch all die beliebten Sträucher finden, mit denen von altersher Gartenpoesie verknüpft ist, wie Jasmin, Flieder, Goldregen und viele andere.
Für jeden Rat und Vorschlag stehe ich natürlich immer zu Ihrer Verfügung. Ich möchte Sie auch höflich einladen, doch meine sehenswerten Kulturen gelegentlich zu besichtigen. Ihr Besuch wird mich aufrichtig freuen.

C. FRIKART

Verkaufs- und Versand-Bedingungen

des Verbandes schweiz. Baumschulenbesitzer

Jeder Käufer erkennt durch Erteilung eines Auftrages die nachstehenden Bedingungen als für ihn rechtlich bindend an.

Preise und Zahlung

1. Die Preise verstehen sich für Pflanzen I. Qualität ab Baumschule in Schweizer-Franken, Ziel 30 Tage mit 2 % Skonto.
2. Die Einerpreise gelten bei gleichzeitigem Bezug von 1—9 Stück einer Art und Form
   Die Zehnerpreise gelten bei gleichzeitigem Bezug von 10—49 „ „ „ „ „
3. Portoabzüge sind unstatthaft.
4. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile ist der Sitz der Baumschule.
5. Alle Beträge unter Fr. 30.—, sowie die Beträge der Sendungen an Unbekannte werden durch Nachnahme erhoben. Langjährigen Kunden wird 3 Monate Ziel gewährt. Nach Verstreichung dieser Frist wird der Betrag durch Postauftrag oder Wechsel eingezogen und ein Verzugszins von ½ % pro Monat vorbehalten.
6. Schwierig zu ziehende, sowie extra starke und persönlich ausgelesene Exemplare werden entsprechend höher berechnet.

Versand

1. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
2. Die Bestellungen gelangen entweder auf Wunsch umgehend oder ohne nähere Bestimmung seitens der Besteller bei günstiger Witterung in der Reihenfolge des Einlaufes zur Ausführung.
3. Bei Bestellung ist deutlich Name, Wohnort, Post und Bahnstation anzugeben; ebenso ob der Versand per Post, Eil- oder Frachtgut erfolgen soll. Fehlen diese Angaben, wird nach bestem Ermessen gehandelt, die Verantwortung dafür aber abgelehnt.
4. Abzüge für auf dem Transport durch Verzögerung, Frost oder auf andere Weise hervorgerufene Schäden sind nicht gestattet. Diesbezügliche Reklamationen sind an das Bahnempfangsbureau zu richten.

Verpackung

Verpackung wird zum Selbstkostenpreis berechnet und nicht zurückgenommen.

Garantie

Zum Versand gelangen nur kräftige, gesunde Pflanzen, genau etikettiert, die alle Aussichten für ein gutes Weitergedeihen gewähren. Für das Anwachsen kann keine Garantie übernommen werden, dagegen wird für Sortenechtheit volle Garantie gewährt, und leiste ich bei etwa vorkommenden Irrtümern Ersatz bis zur Höhe des fakturierten Postens. Darüber hinausgehende Forderungen werden abgelehnt.

Ersatz

Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten behalte ich mir vor, sofern dies im Auftrage nicht ausdrücklich verbeten wird.

Maße

Maße sind, insofern es sich nicht um Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben; kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.

Beschwerden

1. Beschwerden können nur berücksichtigt werden, wenn sie innerhalb fünf Tagen nach Empfang der Ware erfolgen; die Mängel sind genau anzugeben.
2. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen. Jede Rechnung ist als ein Ganzes zu betrachten.

Wichtig

Die bei jeder Pflanze angegebene Höhe bezieht sich auf die Größe, die sie in unseren klimatischen Verhältnissen erreichen kann. Die Preise aber gelten für die zum Versand gelangenden Pflanzen und nicht für ausgewachsene Exemplare.

* bedeutet = Immergrün.

		Höhe m bis	Preis Fr.
	ABELIA. Abelie. *(Caprifoliaceae).* Schönblühende kleinere Sträucher von zierlichem Wuchse.		
*	**grandiflora.** Rosaweisse, duftende Blüten. Juni-Sept.	1,2	2.50/ 4.—
	triflora. Blaßrosa, duftend. Juli-Aug.	2,0	2.50/ 4.—
	ACANTHOPANAX. Stachelkraftwurz. *(Araliaceae).* Hübsch belaubte, stachelige, harte Gehölze.		
	Henryi. Blüten weißlich, Beeren schwarz, eigenartig	2,5	4.—/ 6.—
	Sieboldianus. *(Aralia pentaphylla)* Blüten grünlich	2,5	3.—/ 6.—
	ACER PALMATUM. Japanische Ahorne. *(Aceraceae).* Durch ihre zierliche, aparte Färbungen aufweisende Belaubung sind die japanische Ahorne eine der schönsten Zierden unserer Gärten.		
	— **atropurpureum.** Prächtige rotblättrige Form	6,0	6.—/10.—
	— **novum.** Besonders dunkelrotlaubig	4,0	8.—/10.—
	— **dissectum purpureum.** Geschlitzte rote Belaubung	1,5	6.—/12.—
	— **rubrifolium.** Geschlitzte kupferrote Belaubung	1,5	6.—/12.—
	— **nigrum.** Blätter feingeschlitzt, schwarzrot	1,5	6.—/12.—
	— **viride.** Zartgrün belaubt	1,5	6.—/12.—
	— **filicifolium.** Farnartig, grün belaubt	4,0	9.—/15.—
	— **japonicum atropurpureum.** Blätter handförmig, dunkelrot	4,0	8.—/10.—
	— **aureum.** Prächtige goldgelbblättr. Zwergform	1,0	7.—/10.—
	— **Oshio Beni.** Dichtverzweigt, dunkellaubig	2,5	9.—/12.—
	— **Osakazuki.** Prachtvolle Herbstfärbung	4,0	8.—/12.—
	— **roseum marginatum.** Blätter grün, rosa berandet	4,0	9.—/15.—
	— **scolopendrifolium.** Hirschzungenförmige Blätter	4,0	9.—/15.—
	— **versicolor.** Rosa-, weiß-, grün-farbene Belaubung	4,0	9.—/15.—
	AESCULUS. Roßkastanie. *(Hippocastanaceae).*		
	octandra. *(Pavia lutea).* Blüten gelb. Baumartig		4.—/ 6.—
	parviflora. *(A. macrostachya).* Weisse Blütenrispen, Juli-Aug.	4,0	4.50/ 8.—
	AMELANCHIER. Felsenbirne. *(Rosaceae).*		
	canadensis. *(Am. Botryapium).* Blüten weiß, Früchte rot, April-Mai	6,0	3.50/ 8.—
	oblongifolia. Frucht schwarz bereift, hübsche Art	6,0	4.—/ 6.—
	ANDROMEDA. Lavendelheide. *(Ericaceae).* Prächtige Blütensträucher für Moorboden.		
*	**floribunda.** Weiße, aufrechte Blütenrispen, im April	2,5	6.—/ 8.—
*	**japonica.** Hängende, weiße Blütentrauben	1,5	6.—/ 8.—
*	**polifolia.** Zwergstrauch, Belaubung bl'grün, Blüten rosa	0,4	2.—/ 4.—

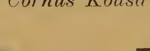
	Höhe m bis	Preis Fr.
ARALIA. Aralie. *(Araliaceae).*		
Ueppige, wenig verästelte, baumartige Sträucher.		
elata. *(Ar. chinensis).* Riesige, gefiederte Blätter, Blüten weißlich	10,0	3.50/10.—
— **fol. arg. var.** Mit silbrig-weißbunter Belaubung	5,0	15.—/25.—
— **fol. aur. var.** Goldbunte Belaubung	5,0	15.—/25.—
spinosa. Sehr stachelig, mit feinerer Belaubung	8,0	3.50/10.—
ARCTOSTAPHYLOS. Bärentraube. *(Ericaceae).*		
Immergrüne Zwergsträucher für schattige Lagen und moorigen Boden.		
* **nevadensis.** Teppichbildend, Blüten weiß, Beeren rot April-Mai	0,2	2.50/ 3.—
* **Uva Ursi.** Dem Vorigen ähnlich. April-Mai	0,2	2.—/ 3.—
ARONIA. Apfelbeere. *(Rosaceae).*		
floribunda. Weiße Blüten, dunkelviolette Beeren. Mai	1,2	3.50/ 5.—
AUCUBA. Aukube. *(Cornaceae).*		
Immergrüne Sträucher für schattige Lagen.		
* **japonica viridis.** Die grünblättrige Form, rote Beeren	1,5	3.—/ 4.—
AZALEA. Azalee. *(Ericaceae).*		
Farbenprächtige Blüher, welche sich zur Ausschmückung von Steingärten und Moorbeeten in nicht zu sonniger Lage vorzüglich eignen.		
* **amoena.** Zwergstrauch mit weinroten Blüten. April-Mai	0,5	4.—/ 6.—
* — **Fosteriana.** Leuchtendrosa. April-Mai	0,4	4.—/ 6.—
* — **grandiflora.** Besonders große, violettrote Blüten. April-Mai	0,4	4.—/ 6.—
* — **rosea.** Prächtig lachsrosa. April-Mai	0,4	4.—/ 6.—
* — **splendens.** Leuchtend karminrot. April-Mai	0,4	4.—/ 6.—
* **japonica Beni-giri.** Kleinere, hellrote Blüten. Mai	0,4	4.—/ 6.—
* — **Hatsu-giri.** Purpurrosa. Mai	0,4	4.—/ 6.—
* — **Hinode-giri.** Karminrosa. Mai	0,4	4.—/ 6.—
* **Kaempferi.** Feurige lachsrosa Töne. Mai	0,8	4.—/ 8.—
* **Maxwelli.** Große karminrote Blumen. Mai	0,7	5.—/ 8.—
mollis. „Kosters Brillant Red“. Feurig, orangerot. Mai	1,2	6.—/ 8.—
— **„Kosters Nr. 255“.** Beste gelbe Form. Mai	1,2	6.—/ 8.—
— **Mischung aller Farben.** Mai	1,2	4.—/ 6.—
Mollis sinensis. Hortulanus Witte. Orangegelb. Mai	1,2	6.—/ 8.—
pontica coccinea speciosa. Feurigorange. Mai	1,5	6.—/10.—
— **Andere Farben.** Mai	1,5	5.—/ 8.—
Vuykiana. In verschiedenen Farben, weiß, lila, rosa, purpur. April-Mai	0,6	4.—/ 8.—
Yodogawa. Großblumig, lilarosa. Mai	1,5	5.—/ 8.—
* **AZARA MICROPHYLLA.** *(Flacourtiaceae).*		
Glänzendgrüne, zierliche Belaubung, rote Beeren	1,5	3.— /4.—
* **BAMBUSA. Bambus.** *(Bambusaceae).*		
Die Bambusse sind strauchartige Ziergräser mit wintergrüner Belaubung. Leider sind nur wenige Sorten dieser großen Pflanzengattung für unsere klimatischen Verhältnisse verwendbar. Die hier offerierten haben		

	Höhe m bis	Preis Fr.
sich als sehr widerstandsfähig erwiesen und können für geschützte Lagen wärmstens empfohlen werden.		
* **BAMBUSA gracilis.** Sehr feinlaubige kleine Art, stark wuchernd	0,6/0,8	3.—/ 5.—
* **Metakae.** *(B. Simoni).* Die meist verbreitete Sorte mit breiten Blättern	3,0/4,0	5.—/ 8.—
* **nana.** Kleine Zwergsorte, sich stark ausbreitend	0,3/0,4	3.—/ 5.—
* **palmata.** Große, glänzendgrüne, palmenart. Belaubung	2,0	5.—/ 8.—
* **viridi-glaucescens.** Hochwachsend, fein hellgrün belaubt	6,0/7,0	6.—/15.—
BERBERIS. Berberitze. *(Berberidac).*		
Die Berberitzen sind mehr oder weniger stachelige, aber sehr zierliche Sträucher von mittlerem bis kleinerem Ausmaß. Die laubabwerfenden Arten zeichnen sich besonders durch den reichen Fruchtbehang und die prächtige Herbstfärbung aus. Die Immergrünen sind als Winterschmuck äußerst wertvoll. Bei den Laubabwerfenden sind die Beeren scharlach bis dunkelrot, bei den Immergrünen pflaumenblau bis schwarz.		
* **acuminata.** Blüten gelb, Beeren schwarz	1,5	4.—/ 6.—
aggregata. Trauben von roten Früchten an den Zweigenden	2,5	3.—/ 4.—
— **Pratti.** Hellgelbe Blüten, Wuchs mehr aufrecht	2,5	4.—/ 6.—
* **buxifolia.** Blüten orangegelb. Beeren schwarz	1,2	3.—/ 4.—
* — **nana.** Zwergform, auch für Einfassungen zu verwenden	0,4	1.80/ 2.50
* — — **compacta.** Sehr dichtwachsende Form	0,4	2.—/ 3.—
* **candidula.** Niedere, sehr dichtwachsende Art für den Felsgarten	0,8	3.—/ 8.—
* — **Hybriden.** Zierliche Bastarde mit B. verruculosa	1,2	4.—/15.—
Coryi. Starkwüchsige, großfrüchtige Art	2,0	3.—/ 4.—
* **Darwini.** Blüten orange, etwas empfindlich im Winter	1,2	3.—/ 5.—
* — **pendula.** Ueberhängende, hübsche Form	1,0	6.—/ 7.—
dictyophylla. weißbereifte Zweige. Früchte scharlach	1,8	4.—/ 5.—
Fendleri. Dicht verzweigte kleinblättrige Art	1,2	4.—/ 5.—
* **Gagnepaini.** Aufrechtwachsend, für Hecken geeignet	1,8	3.—/12.—
heteropoda. Zweige kastanienbraun, Blüten orangegelb	2,0	3.—/ 5.—
* **Hookeri.** Breit ausladender Strauch mit prächtiger Belaubung	1,5	4.—/ 6.—
* **Julianae.** Locker gebauter, hoher Strauch mit starken Dornen	3,0	5.—/15.—
* **Knighti.** Neuere Art mit sehr dekorativer Belaubung	1,5	4.—/ 5.—
Morisonensis. Dicht verzweigt, stark dornig	1,5	4.—/ 5.—
* **pruinosa.** Eigenartige, große, hellgrüne Belaubung	1,2	6.—/ 7.—
* **replicata.** Dichter Strauch mit fast nadelförmiger Belaubung	1,2	5.—/ 6.—
* **Sargentiana.** Aehnlich B. Julianae, Zweige rötlich	2,5	4.—/12.—
Stapfiana. Wundervoller Fruchtbehang u. Herbstfärbung	1,5	3.—/ 4.—
* **stenophylla.** Ueberhängende Zweige mit orangegelben Blüten	1,5	3.50/ 6.—
* — **coccinea.** Zwergform mit orangeroten Blüten	0,4	4.—/ 5.—
* — **Jrwini.** Reizende Zwergform	0,5	4.—/ 5.—
* — **Var. Stäfa.** Dicht und aufrechtwachsend, prächtige Form	0,8	5.—/ 6.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
BERBERIS subcaulialata. Sehr feinzweigige, reichfruchtende Art	1,5	3.—/ 4.—
Thunbergi. Bekannte Sorte, beliebt wegen ihrer Herbstfärbung	1,0	2.—/ 4.—
— **atropurpurea.** Braunrote Belaubung und gelbe Blüten	1,5	3.—/10.—
* **triacanthophora.** Lange schmale Blätter und rötliche Zweige	1,5	4.—/ 5.—
* **Veitchi.** Dunkelgrüne Blätter, Blüten hellgelb, schwarze Früchte	1,2	4.—/ 6.—
* **verruculosa.** Blätter unten silbriggrau, dicht wachsend	1,5	5.—/ 8.—
Wilsonae. Dichte, breitbuschige Art, sehr reichfruchtend	1,0	3.—/ 4.—
BETULA. Birke. *(Betulaceae).*		
alba purpurea. Purpurblättrige Birke. Baumartig		6.—/12.—
lutea. Gelbbirke. Zweige hellbraun, Blätter mattgrün	8,0	3.50/ 7.—
nana. Zwergbirke mit runden, gezähnten Blättern, Steingarten	0,6	3.—/ 3.50
BROUSSONETIA papyrifera. Papier-Maulbeerbaum. *(Moraceae).*		
Großer Strauch mit behaarten Blättern und orangeroten Früchten	3,0/4,0	3.—
— **dissecta.** Blätter eigenartig tief geschlitzt	0,8	4.—/ 5.—
BUDDLEIA. Buddleie. *(Loganiaceae).*		
alternifolia. Zweige überneigend. Blüten lila im Juni	3,0	3.50/ 6.—
Davidi *(B. variabilis)* **var. Frikarti.** Besonders schöne Form mit dunkelviol. langen Blütenrispen. Juli-Sept.	4,0	4.—/ 6.—
— **Ile de France.** Purpurrote Blütenrispen.	2,5	4.—/ 6.—
globosa. Orangegelbe, kugelige Blütenstände. Juni. Frostempfindlich	3,0	4.—/ 6.—
nanhoensis. Zierliche Zwergform mit lila Blütenrispen Juli-September	1,5	4.—/ 5.—
* **BUPLEURUM fruticosum. Hasenohr.** *(Umbellifer).* Aufrechter Strauch. Belaubung derb. Blüten gelb in Dolden. Juli-Aug.	1,5	3.—/ 4.—
* **BUXUS. Buchsbaum.** *(Buxaceae).*		
* **sempervirens fol. aur. var.** Goldbunter Buchsbaum	2,5	2.—/ 3.—
* **suffruticosa myrtifolia.** Zwergform, besonders kleinblättrig	0,4	2.50/ 3.—
CALLICARPA. Schönfrucht. *(Verbenaceae).*		
Giraldiana. Zierliche, violette Beeren im Herbst. Blüten rosa.	2,0	3.50/ 6.—
CALLUNA. vulgaris. Besenheide. *(Ericaceae).* In Heideerde zu pflanzen		
* — **Alporti.** Dunkelrosa Blüten im August	0,4	1,50
* — **dumosa.** Weißblühend. Juli-Sept.	0,4	1.50
* — **fl. pl.** Mit gefüllten rosa Blüten. Juli-Sept.	0,4	1.50
* — **Foxi.** Polsterartige Zwergform mit rosa Blüten	0,1	1.80
CALYCANTHUS. Gewürzstrauch. *(Calycanthac).*		
fertilis. Blüten dunkelpurpurn, Juni-Juli	2,0	3.50/ 4.—
floridus. Blüten bräunlich, nach Erdbeeren duftend. Juni—Juli	1,8	3.50/ 4.—
praecox. Siehe Merattia.		

Carl Frikart,
Stäfa





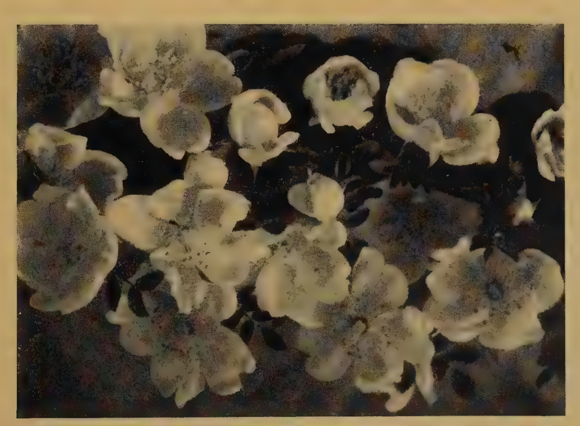
Cornus Kousa



Azalea mollis



Paulownia imperialis



Rosa Hugonis





Calycanthus floridus



Cytisus praecox

Hamamelis mollis



Viburnum Carlesi



	Höhe m bis	Preis Fr.
CARAGANA. Erbsenstrauch. *(Leguminosae).*		
arborescens pygmaea. Zwergform des gew. Erbsenstrauches	1,5	3.50/ 5.—
Boisi. Zweige überhängend, stark dornig. Blüten gelb. Juni	2,0	4.—/ 6.—
* **CARPENTERIA californica.** *(Saxifragac).* Blüten weiß, im Juni, nur in warmen Lagen zu verwenden	1,0	4.—/ 5.—
CARYOPTERIS incana. Bartblume. *(Verbenac).* Blauer Herbstblüher	1,5	2.50/ 4.—
* **CASSINIA fulvida.** *(Diplopappus chrysophyllus). (Compositae).* Belaubung zimmtbraun, Blüten weißlich, Juni	0,8	3.—/ 4.—
CASTANEA sativa. Edelkastanie. *(Fagaceae).* Zierl. Belaubung, interessante Früchte. Baumartig.		5.—/ 8.—
CEANOTHUS. Säckelblume. *(Rhamnaceae).* Prächtig blühende Ziersträucher für sonnige Lagen.		
amer. azureus grandiflorus. Rispen von lavendelblauen Blüten. Juli-Oktober	1,2	3.50/ 5.—
— **Gloire de Versailles.** Mit dunkleren Blütenrispen, schönste und härteste Sorte. Juli-Okt.	1,5	3.50/ 5.—
* — **spectabilis roseus.** Rosablühend. Aug.-Sept.	1,5	3.50/ 6.—
* **Burkwoodi.** Zwergform mit leuchtendblauen Blüten. Aug.-Sept.	0,8	3.—/ 4.—
Fendleri. Kleiner, etwas dorniger Strauch mit weißen Blüten	0,6	3.—/ 4.—
CEPHALANTUS occidentalis. Knopfblume. *(Rubiaceae).* Weiße Blüten in Kugeln im August	1,5	2.50/ 4.—
CERCIDIPHYLLUM japonicum. Judasbaumblatt. *(Trochodendraceae).* Zierliche Belaubung an roten Zweigen, prächtige Herbstfärbung	5,0	5.—/ 8.—
CERCIS Siliquastrum. Judasbaum. *(Leguminosae).* Weinrote Blüten. April-Mai	6,0	4.—/ 6.—
CERCOCARPUS montanus. Schweiffrucht. *(Rosaceae).* Interessante Frucht mit fedrigem Schweif. Blume weißlich für Steingärten	0,8	2.50/ 3.—
CHAENOMELES. *(Cydonia).* **Scheinquitte** *(Rosaceae).*		
japonica aurora. Große feurigrosa Blüten. März-April	1,5	2.50/ 5.—
— **Coquelicot.** Scharlachrot. März-April	1,5	2.50/ 5.—
Mauleyi. Zwergform mit orangefarb. Blüten. März-April	0,8	2.50/ 4.—
* **CHAMAEDAPHNE calyculata.** *(Andromeda).* **Lederblatt.** *(Ericaceae).* Moorboden. Blüten weiß in Trauben. April	1,0	5.—/ 7.—
CHIONANTHUS virginica. Schneeflockenbaum. *(Oleaceae).* Federige weiße Blütentrauben. Mai-Juni	3,0	3.—/ 6.—
* **CHOISYA ternata. Orangenblume.** *(Rutaceae).* Aromatischer Strauch mit weißen, herrlich duftenden Blüten. Winterschutz. Juni-Juli	1,5	3.—/ 5.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
CISTUS Cistrose. *(Cistaceae).*		
Nur fürgeschützte warme Lagen		
* **corbariensis.** Niedere, breitwachsende Art mit weißen Blüten. Juni-Juli	0,6	2.50/ 4.—
* **florentinus.** Aufrechtwachsend, Blüten groß, gelbl. Juli	0,8	2.—/ 3.—
* **laurifolius.** Härt. Art, Blumen weiß mit gelb, Juni-Juli	1,0	2.50/ 3.50
* **purpureus.** Mit purpurrosa Blüten. Juli-Aug.	1,0	2.—/ 3.—
* **CITRUS trifoliata. Citrone.** *(Rutaceae).* Starkdorniger, ziemlich harter Strauch. Blüten weiß, orangeduftig, Frucht orangegelb. Juni	1,5	4.—/ 5.—
CLERODENDRON. Loosbaum. *(Verbenaceae).*		
Interessante, schönblüh. Gehölze für geschützte Lagen		
Fargesi. Blüten weiß mit rotem Kelch in lockeren Dolden, duftend, Zweige rötlich. Aug.-Sept.	2,0	4.—/10.—
foetidum. Blüten in großen Dolden. Karminpurpur. Blätter leider übelriechend. Aug.-Sept.	1,5	2.—/ 3.—
trichotomum. Blüten weiß mit rot, Frucht grünlichblau Aug.-Sept.	2,5	4.—/10.—
CLETHRA alnifolia. Scheineller. *(Clethrac).* Weißliche Blütenrispen, duftend. Juli-Sept.	1,5	3.—/ 4.—
* **CONVOLVULUS Cneorum. Silberwinde.** *(Convolvulac).* Belaubung silbriggrau behaart, Blüten weiß. Nur für wärmste Lagen.	0,6	2.50/ 4.—
* **COPROSMA Petriei.** *(Rubiaceae).* Feinlaubig, polsterbildend, Frucht dunkelpurpur, für Steingärten in warmen Lagen.	0,1	2.—/ 2.50
CORIARIA terminalis. Gerberstrauch. *(Coriariac).* Grünl. Blütentrauben, Früchte schwarz, härteste Art	1,2	3.—/ 4.—
CORNUS. Hartriegel. *(Cornaceae).*		
Harte, zierliche, anspruchslose Sträucher, für jeden Zweck verwendbar		
alba elegantissima. Rotzweigig, weißbunte Belaubung	2,0	3.50/ 5.—
— **Späthi.** Goldbuntlaubig	2,0	3.—/ 4.—
Amomum. Blüten gelblichweiß, Früchte blau.	2,0	2.—/ 3.—
capitata. Siehe Benthamia fragifera.		
* **florida.** Prächtiger Strauch mit großen, weißen Blüten, wundervolle Herbstfärbung, Mai.	2,5	4.—/ 5.—
— **rubra.** Rotblühende Form.	2,0	4.50/ 6.—
Kousa. Schneeweiße, große Blüten, Herbstfärbung scharlach.	3,0	5.—/ 7.—
mas. Die bekannte Kornelkirsche, Blüten gelb, März.	5,0	2.50/ 3.—
officinalis. Aehnlich C. mas, aber zierlicher in der Blüte.	3,0	3.—/ 4.50
* **COROKIA Cotoneaster.** *(Cornaceae).* Dichtverzweigter, kleiner Strauch, Blätter unten weißfilzig, Blüten gelblich, duftend, Juli.	0,6	3.—/ 4.—
CORYLOPSIS. Scheinhasel. *(Hamamelidaceae).*		
pauciflora. Kleiner, feinzweigiger Strauch, Blüten gelb, April	0,8	6.—/ 7.—
spicata. Trauben von lebhaft gelben Blüten. März-April.	1,5	4.—/ 6.—
CORYLUS. Avellana purpurea. Bluthasel. *(Betulaceae).*	3,0	3.50/10.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
COTONEASTER. Steinquitte. *(Rosaceae).* Bei den Cotoneastern oder Steinquitten haben wir es mit Sträuchern zu tun, welche sich in Bezug auf Wuchs sehr verschieden verhalten. Die einen sind niederliegend, oder sogar rankend und eignen sich ganz speziell für den Steingarten und für die Bepflanzung von Böschungen. Andere sind breit ausladend und dicht verzweigt, während einzelne Arten fast baumartig werden. Die meisten sind nur sommergrün, doch gibt es auch einige wirklich immergrüne, welche eine besondere Empfehlung verdienen. Die Blüten sind meist klein, weiß oder rosa, die Hauptzierde aber ist der reiche Beerenbehang, der bei vielen Sorten bis weit in den Winter anhält.		
acutifolia villosula. Hochwachsend mit schwarz. Frücht.	3,0	3.—/ 4.—
adpressa. Etwas kriechend, Blätter hellgrün, Beeren rot.	0,5	2.—/ 3.—
apiculata. Aufrecht ausgebreitet, Beeren scharlachrot.	1,5	3.—/ 4.—
applanata. *(C. Dielsiana).* Feinzweigige, überhängende Art, welche sehr zierliche Hecken bildet, Beeren ziegelrot	1,5	3.—/ 4.—
— **elegans.** Mehr breitwachsende Form der Vorigen	1,2	3.—/ 4.—
bullata. Starkwüchsig, Blüten rosa, Beeren länglich und blutrot.	3,0	3.—/ 5.—
* **congesta.** Niederliegend, hübsche Polster bildend, Beeren rot.	0,2	2.—/ 2.50
frigida Vicari. Hochwachsend, Beeren lebhaft rot. Für warme Lagen.	3,0	4.—/ 5.—
* **Harroviana.** Weitausladend, malerisch, rote Beeren.	2,5	4.—/10.—
* **Henryana.** Prächtige dunkelgrüne Belaubung, Beeren scharlach.	2,5	4.—/ 6.—
horizontalis. Flachwachsende bekannte Art, Beeren rot.	0,8	2.—/ 2.50
— **fol. var.** Abart mit weißbunter Belaubung.	0,8	2.50/ 3.—
— **perpusilla.** Kleinblättrige Form, rote Beeren.	0,8	2.—/ 3.—
* **humifusa.** *(C. Dammeri).* Weitkriechende Art, Beeren dunkelrot.	0,1	1.80/ 2.50
* **microphylla.** Aufstrebend bis niederliegend, Beeren kugelig und mattrot.	0,6	2.50/ 3.—
* — **thymifolia.** In allen Teilen kleiner, sehr zierlich.	0,4	2.50/ 3.—
hupehensis. Sparriger dichter Strauch, Beeren groß, lebhaftrot.	2,0	3.—/ 4.—
multiflora calocarpa. Sehr reich u. früh fruchtend, Aug.	1,5	3.—/ 4.—
nitens. Aufrechtwachs., verzweigt, Beeren dkl'purpurn.	2,0	3.—/ 4.—
praecox. Niederliegend, gewellte Blätter, große Beeren, scharlach.	0,4	2.50/ 3.—
prostrata. Gleichmäßig breit niederliegend, Beeren klein, rot.	0,4	2.50/ 3.—
rubens. Sehr weitausladend, reich fruchtend, Beeren lebhaft rot.	0,6	2.50/ 3.—
* **salicifolia floccosa.** Glänzende, weidenartige Blätter, zierlich überhängend, Beeren karminrot.	2,0	3.50/ 8.—
* **serotina.** Dunkelgrüne große Blätter, für warme Lagen.	1,5	4.—/ 6.—
Simonsi. Steif aufrecht, halb immergrün, Beeren scharlachrot.	2,5	3.—/ 5.—
Zabeli. Breitwachsend, überhängend, Beeren längl., rot.	2,0	3.—/ 5.—

CYDONIA. Siehe Chaenomeles.

	Höhe m bis	Preis Fr.
CYTISUS. Geißklee. *(Leguminosae).*		
biflorus. Aufrecht, verzweigt, Blumen bräunlichgelb. Mai-Juni.	1,0	3.—/ 4.—
capitatus. Blüten am Ende der Zweige, gelb, Juni.	1,0	2.50/ 3.—
decumbens. Flach kriechende Art, Blumen kanariengelb. April-Mai.	0,1	1.50/ 2.—
hirsutus. Dichtbehaarte, kriechende Art, Blüten gelblich, Juni.	0,3	1.80/ 2.50
Kewensis. Flach ausgebreitet, Blumen elfenbeinweiß. April-Mai.	0,2	2.50/ 3.—
nigricans. Endständige strohgelbe Blütenrispen, Juli	1,5	3.—/ 4.—
praecox. Dicht buschig, Blüten hellgelb, der beliebte Elfenbeinginster, April-Mai.	1,0	2.—/ 3.50
— **albus.** Mehr aufrecht wachsend, weiße Blüt., Apr.-Mai	1,5	2.—/ 3.50
purpureus. Ausläufer bildend, Blumen violettrot, Mai-Juni.	0,5	2.—/ 2.50
sessilifolius. Aufrechtwachsend, Blumen hellgelb, Mai-Juni.	1,2	3.—/ 4.—
Shipkaensis. Niedriger, dichtverzweigter Busch, Blüten hellgelb, Juni.	0,5	2.—/ 3.—
* **DABOETIA cantabrica. Glanzheide.** *(Ericaceae).* Erikaart. Strauch. Blüten groß, violettrot in Trauben	0,3	1.80/ 2.50
* **DANAE racemosa. Traubendorn.** *(Liliaceae).* Glänzendgrüne Belaubung. Blüten weiß in Rispen. Beeren rot. Schatten	0,8	2.50/ 3.—
DAPHNE. Seidelbast. *(Thymelaeaceae).*		
* **Blagayana.** Rankende Art. Blumen in Köpfen, weiß duftend. April	0,2	4.—/ 6.—
* **Cneorum.** Berg-Seidelbast. Blumen rosa, duftend. April	0,3	2.50/ 6.—
Mezereum. Wald-Seidelbast. Mit weinroten, duftenden Blüten. April	1,0	4.50/ 6.—
— **album.** Weißblühende Form des Vorigen. April	1,0	5.—/ 7.—
* **DAPHNIPHYLLUM macropodum. Lorbeerblatt.** *(Euphorbiaceae).* Großblättriger, immergrüner Strauch für warme, halbschattige Lagen	1,5	3.50/ 6.—
DAVIDIA involucrata. *(Nyssaceae).* Große schneeweiße Bracteen. Mai-Juni	4,0	6.—/12.—
DECAISNEA Fargesi. *(Lardizabalaceae).* Große fleischige, blaubereifte Früchte	3,5	3.—/ 8.—
DESMODIUM. Buschklee. *(Leguminosae).*		
cinerascens. Zierlicher Wuchs. Blüten rosa in kleinen Rispen	1,5	3.—/ 4.—
tiliaefolium. Große, endständige Blütenrispen, rosa	1,8	3.—/ 4.—
penduliflorum. Siehe Lespedeza Sieboldi		
DEUTZIA. Deutzie. *(Saxifragaceae).*		
crenata magnifica. Schneeweiße Blütenrispen. Juni	3,0	3.—/ 4.—
gracilis campanulata. Kleiner Strauch mit weißen Blüten. Mai	0,8	2.50/ 3.—
Vilmoriniana. Lockere, reinweiße Blütenrispen Mai-Juni	1,5	3.—/ 4.—
DIERVILLA. Siehe Weigelia.		
DIOSPYROS. Persimmon. *(Ebenaceae).*		
Kaki. (Kakipflaume). Große orangefarbige Frucht, eßbar. Nur für wärmste Lagen an Mauern	3,0	10.—/15.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
DIOSPYROS virginica. Frucht klein, gelbrot, süßlich	4,0	4.—/ 8.—
DIPELTA floribunda. *(Caprifoliaceae).* Nickende, glockige Blüten, zartrosa mit orange, duftend. Mai	2,0	4.—/ 6.—
* **DIPLOPAPPUS chrysophyllus.** Siehe Cassinia fulvida.		
* **DISTYLIUM racemosum. Doppelgriffel.** *(Hamamelidaceae)* Zierliche, sattgrüne, immergrüne Belaubung	1,5	3.—/ 6.—
EDGEWORTHIA papyrifera. *(Thymelaeaceae).* Blüten gelblich, duftend, im März vor den Blättern erscheinend, für warme Lagen	1,0	3.—/ 6.—
EHRETIA macrophylla. *(Boraginaceae).* Sehr starkwachsender Strauch. Blätter groß, derb. Blüten klein, weißlich, duftend	5,0	3.—/ 8.—
ELEAGNUS. Oelweide. *(Eleagnaceae).*		
argentea. *(Shepherdia argentea).* Belaubung silbrig. Blüten gelblich, duftend. Juni-Juli	2,0	3.—/ 4.—
* **macrophylla.** Blätter groß, unterseits silbrig, für warme Lagen	2,0	4.—/ 6.—
multiflora. Zierliche, eßbare, rote Früchte im Juli	2,0	3.50/ 6.—
ELSHOLTZIA Stauntoni. Strauchminze. *(Labiatae).* Alle Teile sehr aromatisch. Blüten rosa in Aehren. Sept.-Okt.	1,0	2.50/ 3.—
ENKIANTHUS campanulatus. Prachtglocke. *(Ericaceae).* Blüten nickend, gelblich, hübsche Herbstfärbung	2,0	5.—/10.—
EPHEDRA. Meerträubel. *(Gnetaceae).* Niedrige, dichtverzweigte, stachelhalmartige Sträucher für den Steingarten.		
* **distachya.** Grüner, feinzweigig., niederliegender Strauch	0,3/0,4	2.50/ 3.—
* **sinica.** Etwas starkwüchsiger Wuchs, mehr aufrecht	0,3/0,4	2.50/ 3 —
ERICA. Heidekräuter. *(Ericaceae).* Die Heidekräuter sind meist kleinere, immergrüne Sträucher mit feiner Belaubung und kleinen, glokkigen Blüten. Sie eignen sich vorzüglich zur Bepflanzung von Hängen u. Steingärten. Mit Ausnahme von Erica carnea und Abarten, welche Kalkboden bevorzugen, verlangen die Heidekräuter einen sandigen Moorboden oder Heideerde. Lage sonnig.		
* **carnea.** Bergheide. Rosa. Blüten im März	0,3	1.—
* — **alba.** Hübsche Abart mit weißen Blüten	0,3	1.20/ 1.50
* — **James Backhouse.** Großblumig, lilarosa	0,3	1.50
* — **King George.** Leuchtendrosa, sehr früh blühend, Februar-März	0,25	1.50
* — **Thos. Kingscote.** Purpurrosa Blüten	0,3	1.50
* — **Vivelli.** Dunkellaubig. Blüten feurigrot, prächt. Form	0,25	1.50
* — **Winter Beauty.** Sehr früh blüh., nieder, leuchtendrosa	0,25	1.50
* **mediterranea hybr.** Kräftig aufrechtwachsend. Blüten zartrosa. März	0,4	1.50
* **stricta.** Steif aufrechtwachsend. Blüten rosa. August	0,6	1.50/ 3.—
* **vagans.** Blüten in endständigen Rispen, lilarosa. August-September	0,3	1.50
* — **Lyonesse.** Hübsche, reinweiß blühende Abart	0,3	1.80

	Höhe m bis	Preis Fr.
* **ERICA vagans. Mrs. D. F. Maxwell.** Prächtig karminrosa Blüten	0,3	1.80
* — **St. Keverne.** Blüten leuchtendrosa	0,3	1.80
* **ERINACEA pungens. Igelginster.** *(Leguminosae).* Stacheliger Zwerg-Strauch mit blauen Schmetterlingsblüten, sonnige, heiße Lagen im Alpinum	0,5	2.50
ESCALLONIA. Eskallonie. *(Saxifragaceae).* Zierlich überhängende, immergrüne Sträucher, dunkelgrüne, glänzende Belaubung und prächtige kleine Blüten von Juli-Sept.		
* **hybr. Balfouri.** Karminrote Blüten	1,0	2.50/ 4.—
* — **Edinburgh.** Blumen leuchtend lachsrosa	1,0	2.50/ 4.—
* **langleyensis.** Dunkelrosa	1,0	2.50/ 4.—
Philippiana. Weißlich, sehr reichblühend, kalkfliehend	1,0	2.—/ 3.—
* **EUCRYPHIA pinnatifolia.** *(Eucryphiaceae).* Prächtiger sommerblühender Strauch für geschützte halbschattige Lagen. Kalkfrei. Große weiße Blüten	2,0	4.—/10.—
EVODIA hupehensis. *(Rutaceae).* Großer Strauch oder Baum, Blätter gefiedert, Blüten in Sträußen, weißlich	6,0	3.—/ 6.—
EVONYMUS. Spindelbaum. *(Celastraceae).* Die laubabwerfenden Arten zeichnen sich durch den reichen und schönen Fruchtbehang aus (sog. Pfaffenkäppli). Auch der Wuchs ist sehr zierlich, und die Belaubung nimmt im Herbst prächtige Farbentöne an. Bei den immergrünen Arten ist der Fruchtbehang meist kleiner, dafür kommt die schöne dunkelgrüne Belaubung zur Geltung.		
alata. Zweige stark kantig. Blüten gelblich, Früchte dunkelrot	2,5	4.—/ 6.—
atropurpurea. Blüten dunkelbr'rot. Früchte hellpurpurn	3,0	5.—/ 7.—
Bungeana. Lang zugespitzte, dunkelgrüne Blätter, Früchte lachsrosa	3,0	3.—/ 4.—
* **japonica microphylla.** Kleinblättr., buchsart. Strauch	0,4	2.50/ 3.—
*— — **fol. var.** Weißbunte Belaubung	0,3	4.—/ 5.—
* — **robusta.** Großblättrige, besonders harte Form	1,5	3.—/ 5.—
latifolia. Breitblättrig, Früchte stark geflügelt, leuchtendrot	2,0	4.—/ 5.—
* **nana Koopmanni.** Niederliegend, feinzweigig, Früchte hellrot	0,2	2.—/ 2.50
oxyphylla. Seltenere Art, Früchte orangerot, groß	2,0	4.—/ 5.—
* **radicans.** Kriechende Art mit dunkelgrüner Belaubung	0,2	-.80/ 1.20
* — **Carrierei.** Mehr strauchig wachs., Blätter glänz'grün	0,6	2.50/ 3.50
* — **Kewensis.** Eine feinblättrige Zwergform	0,2	1.20/ 2.—
* — **reticulata.** Hübsch, weißbunt, blättrig	0,4	1.20/ 2.—
* — **Silver Queen.** Robuste, buschige, weißbunte Abart	0,8	3.—/ 4.—
* — **vegeta.** Harte, gut fruchtende Sorte	0,6	2.—/ 3.—
sanguinea. Braunrote Herbstfärbung, Früchte blutrot	2,0	5.—/ 7.—
* **Wilsoni.** Großblättrige, immergrüne Art, für geschützte Lagen	1,5	3.50/ 6.—
EXOCHORDA grandiflora. Blumenspire. *(Rosaceae).* Trauben von großen schneeweißen Blüten. April-Mai	2,5	3.—/ 6.—
— **speciosa.** Besonders großblumige, prächtige Form eigener Zucht	2,5	4.—/ 6.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
FAGUS silvatica. Buche. *(Fagaceae).*		
— **asplenifolia.** Buche mit tief zerschlitzter Belaubung. Baumartig		4.—/ 6.—
— **atropurpurea.** Belaubung prächtig dunkelrot		4.—/20.—
* **FATSHEDERA Lizei.** *(Araliaceae).*		
Interessante Kreuzung zwischen dem gewöhnlichen Efeu und Aralia japonica. Für geschützte Lagen	1,5	2.50/ 6.—
FENDLERA rupicola. Texanische Felsenbirne. *(Saxifragaceae).*		
Feinzweigiger kleiner Strauch für Steingärten. Blüten weiß mit rosa. April.	1,0	3.—/ 4.—
FICUS Carica. Feige. *(Moraceae).*		
Besonders reichtragende Art für Südlagen, an Mauern.	3,0	5.—/10.—
FONTANESIA Fortunei. *(Oleaceae).*		
Dichtverzweigter, buschiger Strauch, bis sehr spät grün bleibend, kleine weiße Blüten in Trauben. Mai-Juni	2,5	2.50/ 4.—
phillyreoides. Etwas kleinere Blätter, sonst wie der Vorige. Mai-Juni	2,0	2.50/ 4.—
FORSYTIA. Forsythie. *(Oleaceae).*		
Bekannte gelbblühende, zierliche Sträucher, die ihre Blüten bereits vor dem Blattaustrieb entwickeln.		
densiflora spectabilis. Besonders schöne Form mit leuchtend tiefgelben Blüten. März-April	3,0	3.–/ 4.—
ovata. Blüht hellgelb und sehr früh. März	2,5	3.—/ 4.—
suspensa atrocaulis. Zweige dunkelpurpur, Blüten goldgelb. März-April	2,0	3.—/ 4.—
— **Sieboldi.** Lange hängende Zweige, große gelbe Blüten März–April	0,6	2.50/ 3.—
viridissima. Ueppig aufrechtwachsend, Zweige grün, Blüten grünlichgelb. März-April	3,0	3.—/ 4.—
FOTHERGILLA alnifolia. *(Hamamelidaceae).*		
Weiße duftende Blüten in Aehren, schöne Herbstfärbung. April-Mai	0,7	3.—/ 6.—
monticola. Größere Blätter und längere Blütenrispen	1,0	3.—/ 6.—
FUCHSIA. Fuchsie. *(Onagraceae).*		
Die hier offerierten Fuchsien sind zwar nur Halbsträucher, da sie im Winter meist bis auf den Boden zurückfrieren. Sie treiben aber im Frühjahr aus dem Stock wieder kräftig aus und blühen reich von Juni bis Sept.		
corallina. Ueberhängende, fast niederliegende Form mit großen blauroten Blumen. Juli-Sept.	0,2	1.50/ 2.—
gracilis. Aufrecht, feinzweigig, Blumen klein, blau und rot, zierlich. Juli-Sept.	0,5	1.50/ 2.—
— **fol. var.** Weißbunt blättrige Form. Juli-Sept.	0,4	1.50/ 2.—
pumila. Zwergform für den Steingarten, Blumen klein, violett und rot. Juli-Sept.	0,2	1.50/ 2.—
Ricartoniana. Kräftige, robuste Sorte, Blumen mittelgroß, violett mit rot. Juli-Sept.	1,0	1.50/ 3.—
* **GARRYA ellyptica.** *(Garryaceae).*		
Harte lederige Belaubung, Blüten unscheinbar.	1,0	3.50/ 5.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
* **GAULTHERIA** *(Ericaceae).*		
Kleinere, immergrüne Sträucher für Moorboden.		
* **procumbens.** Kriechende Art, Blüten rosa, Frucht kugelig, hellrot. Juni	0,1	2.50/ 3.—
* **Shallon.** Blätter lederig, Blüten rosa in Trauben, Beeren blauschwarz. Juni	0,4	3.50/ 4.—
GENISTA. Ginster. *(Leguminosae).*		
Meist niedrige, kleine Sträucher mit gelben Blüten. Im sonnigen, trockenen Steingarten zu verwenden.		
anxantica. Dichtbuschig, aufrecht, Blumen goldgelb von Mai-August	0,4	2.50/ 3.—
dalmatica. Dorniger Zwergstrauch, Blüten hellgelb. Juni-Juli	0,2	1.50/ 2.—
hispanica. Auch dichtdornig, blüht goldgelb den ganzen Sommer	0,4	2.50/ 3.—
pilosa. Liegende Art, am besten auf Trockenmauern zu verwenden. Mai-Juni	0,2	2.—/ 2.50
radiata. Strahlenginster. Sehr dicht verzweigt, Blumen gelb. Mai-Juli	0,6	2.—/ 4.—
sagittalis. Zweige stark geflügelt, Blüten in kurzen Trauben. Mai-Juni	0,3	2.—/ 2.50
tinctoria. Färberginster. Aufrechtwachsend, sehr reichblühend. Juni-Aug.	1,0	2.50/ 3.50
— **fl. pl.** Niederliegende, gefülltblüh. Form der Vorigen	0,2	2.—/ 2.50
GENISTA scoparia. Besenginster. Siehe Sarothamnus		
GINKGO biloba. Mädchenhaarbaum. *(Ginkgoaceae).*		
Interessante, fächerförmige Blätter, Früchte gelb, pflaumenartig. Baumartig.		3.—/ 6.—
GUTIERREZIA Sarothrae. *(Compositae).*		
Kleiner, buschiger Halbstrauch, Blüten gelb in Rispen. Sonnig. Aug.-Sept.	0,4	2.—/ 3.—
HALESIA tetraptera. Silberglocke. *(Styraxeae).*		
Blüten glockig, weiß. Frucht stark geflügelt. April-Mai	3,0	4.50/ 6.—
HAMAMELIS. Zaubernuß. *(Hamamelidaceae).*		
Wirklich ein Zauberstrauch, entfaltet seine Blüten schon im Winter, je nach Witterung zwischen Dez. und Febr. Haselartige Belaubung		
japonica arborea. Blüten tief gelb, Kelch purpurn	3,0	5.—/ 8.—
— **rubra.** Mit bräunlichroten Blüten	3,0	5.—/ 8.—
— **Zuccariniana.** Etwas später, hellgelb blühend	3,0	5.—/ 8.—
mollis. Große runde, weiche Blätter, Blüten goldgelb, schönste Art	2,5	5.—/ 8.—
vernalis. Blüten klein, grünlichgelb, duftend	1,0	3.—/ 4.—
HEDERA Efeu. *(Araliaceae).*		
Die meisten Efeuarten sind Schlingpflanzen; die hier offerierten zeichnen sich durch zwergartigen Wuchs aus und eignen sich speziell für den Steingarten.		
* **Helix conglomerata.** Dichtbelaubt, niederliegend und sehr kurztriebig	0,3	2.50/ 3.—
* — **minima.** Aufrechtwachsend, sehr zierlich belaubt	1,2	2.50/ 6.—
Andere Efeu siehe Schlingpflanzen.		
HEDYSARUM multijugum. Süßklee. *(Leguminosae).*		
Breit verästelter Strauch mit fein gefiederter Belaubung u. purpurvioletten Blüten in Trauben. Juli-Aug.	1,0	2.—/ 3.—



Spartium junceum



Magnolia tripetala



Exochorda grandiflora



Clerodendron foetidum



Hydrangea Sargentiana



Carl Frikart, Stäfa



Clematis hybr. Nelly Moser



Decaisnea Fargesi



Mahonia rotundifolia Herweyi



	Höhe m bis	Preis Fr.
HELIANTHEMUM. Siehe Staudenliste.		
HIBISCUS syriacus. Eibisch. *(Malvaceae).* Prächtige Blütensträucher für den Spätsommer, effektvolle, große Blüten, für sonnige Lagen.		
coelestis, violettblau, einfachbl.	3,0	3.50/ 6.—
Jeanne d'Arc. Reinweiß, gefüllt	3,0	3.50/ 6.—
pulcherrimus. Gefüllt, zartrosa mit dunkler Mitte	3,0	3.50/ 6.—
puniceus plenus. Gefüllt, karminrosa	3,0	3.50/ 6.—
Rubis. Beste rotblühende Sorte	3,0	3.50/ 6.—
Snowdrift. Riesenblumig, schneeweiß	3,0	3.50/ 6.—
Souvenir de Ch. Bretonne. Violettrosa, Mitte purpur	3,0	3.50/ 6.—
HIPPOPHAE rhamnoides. Sanddorn. *(Eleagnaceae).* Dorniger, hoher Strauch mit weidenartiger, silbriger Belaubung; ist zweihäusig, d. h. es gibt männliche u. weibliche Exemplare. Letztere bedecken sich von Sept. bis April mit orangeroten Früchten. Sonnige Lage.	5,0	2.—/ 4.50
HOLODISCUS discolor. Scheinspire. *(Rosaceae).* Blüten crèmeweiß in großen, zierlich geneigten, endständigen Rispen. Juli	2,5	3.—/ 4.—
HYDRANGEA. Hortensie. *(Saxifragaceae).* Dekorative Sträucher für kühle, halbschattige Lagen und möglichst kalkarmen Boden		
acuminata. Dolden von rosa und bläulichen Randblüten. Juli-Aug.	1,0	3.50/ 5.—
arborescens grandiflora. Etwas wuchernde Sorte mit großen, weißen Dolden. Juni-Aug.	2,0	2.—/ 3.—
hortensis Excelsior. Starkwüchsige Hortensie, Blüten leuchtendrosa. Juli-Aug.	0,6	2.50/ 4.—
— **Lindleyana.** Harte Form der echten Hortensie, zartrosa. Juli–Aug.	0,5	2.50/ 4.—
paniculata grandiflora. Blüten in großen Rispen, weiß, später rosa. Aug.-Sept.	0,6	2.—/ 3.—
cinerea sterilis. Dolden von grünlichweißen Blüten. Juli-Aug.	2,0	2.50/ 3.50
petiolaris. Kletterhortensie, hübsche Kletterpflanze für Mauern in warmer, halbschattiger Lage, Blüten weiß. Juni-Juli	6,0	2.50/ 5.—
Sargentiana. Interessante chinesische Art, von straff aufrechtem Wuchse, Blätter rauh behaart, Blüten hellviolett und weiß. Juli-Aug.	2,0	4.—/ 6.—
xanthoneura glabrescens. Schön belaubt. Blüten weiß. Juni-Juli	1,5	3.—/ 4.—
— **sutchuenensis.** Lockerer, mehr überhängender Wuchs. Juni-Juli	1,5	3.—/ 4.—
— **Wilsoni.** Zweige braun, Blüten weiß, harte Form. Juni-Juli	1,5	3.—/ 4.—
* **HYMENANTHERA crassifolia.** *(Violaceae).* Zwergstrauch für den Felsgarten, sparrig, flachausgebreitet, Blüten klein, gelblich, Frucht weiß	0,5	2.50/ 4.—
HYPERICUM. Johanniskraut. *(Guttiferae).* Niedrige, zierliche, sehr reichblühende Sträucher mit schöner Belaubung, den ganzen Sommer goldgelbe Blüten		

	Höhe m bis	Preis Fr.
HYPERICUM Androsaemum. Blätter lange haltend, Blüten hellgelb, Beeren rot, später schwarz. Juni-August	0,6	1.50/ 2.—
aureum. Dicht verzweigt, Blumen hellgelb, Juni-Aug.	0,6	2.—/ 2.50
* **calycinum.** Wuch. Halbstrauch mit großen, goldgelben Blüten, friert gewöhnlich bis auf den Boden zurück. Juli-Sept.	0,3	-.60/ -.80
densiflorum. Blüten klein, in dichten Rispen. Juli-Sept.	1,0	2.—/ 2.50
galioides. Blätter lang und schmal, gelbe Blütenrispen Juli-Sept.	0,6	2.—/ 2.50
hircinum. Halbimmergrün, Bocksgeruch, für warme Lagen. Juli-Sept.	0,8	1.50/ 2.—
Hookerianum. Zierlicher Strauch mit großen Blüten. Juli-Okt.	1,0	2.50/ 3.50
inodorum. Schmalblättrig, Blüten in Rispen. Juli-Sept.	0,6	2.—/ 2.50
lobocarpum. Blüten klein in endständigen Sträußen. Juli-Sept.	0,8	2.—/ 2.50
Moserianum. Dicht verzweigter Strauch, Blüten goldgelb. Juli-Sept.	0,8	2.—/ 2.50
— **tricolor.** Prächt. 3-farb. Belaubung. Für warme Lagen	0,4	2.50
patulum grandiflorum. Zierlich verzweigter Strauch, Blumen goldgelb mit zurückgeschlagenen Blumenblättern. Juni-Okt.	1,0	3.50/ 4.—
Henryi. Blumen sehr groß, tellerförmig, leuchtend goldgelb. Juli-September	1,0	2.50/ 3.—
IDESIA polycarpa. Orangenkirsche. *(Flacourtiaceae).* Blätter groß, hellgrün, an langen, roten Stielen. Blüten gelb, Beeren kupferrot, in großen hängenden Trauben, für warme Lagen	3,0	2.—/10.—
ILEX. Hülsen- oder Stechpalme. *(Aquifoliaceae).* Meist immergrüne Sträucher bis Bäume, mit dekorativer, harter Belaubung. Die laubabwerfenden Arten zieren durch ihren reichen Fruchtansatz.		
* **Aquifolium.** Echte Stechpalme unserer Wälder	5,0	4.—/ 8.—
* — **laurifolia.** Blätter glänzendgrün, wenig dornig	5,0	6.—/ 8.—
* — **pyramidalis.** Von dichtem, pyramidalem Wuchse	5,0	6.—/ 8.—
* **crenata.** Kleine glänzendgrüne Blätter, Wuchs ausgebreitet	1,0	4.—/ 6.—
* **glabra.** *(Prinos gl.).* Blätter lang, spitz, dunkelgrün, für schattige Lagen	1,0	6.—/ 8.—
* **opaca.** Blätter stark dornig, mattgrün, Beeren dunkelrot	2,0	6.—/10.—
* **Pernyi.** Blätter dornig, klein, glänzend tiefgrün, Beeren scharlach	2,0	4.—/10.—
* **Veitchi.** Wie der Vorhergehende, breitere Blätter	1,5	5.—/ 8.—
* **verticillata.** Beeren lebhaft rot, bis in den Winter hinein	2,0	6.—/ 8.—
* **Wilsoni.** Dicht verzweigt, große, stachelige, glänzendgrüne Blätter	1,5	4.—/ 6.—
INDIGOFERA Gerardiana. Indigostrauch. *(Leguminosae).* Breitwachsender Strauch. Belaubung fein gefiedert. Blüten in Trauben, purpurrosa. Juli-Sept.	0,8	2.50/ 3.50
ITEA virginica. Rosmarinweide. *(Saxifragaceae).* Aufrechter Strauch mit rötlichen Zweigen. Kleine weiße Blüten in Aehren, duftend.	1,5	3.—/ 3.50

	Höhe m bis	Preis Fr.
JASMINUM. Echter Jasmin. *(Oleaceae).* Mehr oder weniger rankende Sträucher mit meist herrlich duft. Blüten. Siehe auch Schlingsträucher.		
* **floridum.** Leicht rankender Wuchs, Blüten in Sträußen, hellgelb. Juni-Juli	2,0	2.50/ 4.—
* **fruticans.** Buschig, aufrecht, Blüten tiefgelb. Mai-Juli	1,5	3.—/ 4.—
nudiflorum. Der bekannte Winter-Jasmin. Blüten sattgelb	2,0	2.50/ 3.—
* **revolutum.** Aufrechter, verzweigter Strauch. Blüten leuchtendgelb, duftend	1,8	4.—/ 6.—
KALMIA. Kalmie. *(Ericaceae).* Prächtige Sträucher für sandigen Moorboden in halbschattiger Lage		
* **angustifolia rubra.** Dichtbuschige, kleinblättrige Art. Blüten rot. Mai-Juni	0,0	4.—/ 5.—
* **latifolia.** Lorbeerartige Belaubung, Blüten in Dolden, reinrosa. Mai-Juni	1,8	5.—/ 8.—
KERRIA japonica. Kerrie. *(Rosaceae).* Grünzweigiger Strauch, Ausläufer bildend. Blüten gelb. Mai-Juni	1,5	2.50/ 3.—
— **fl. pl.** Blumen gelb gefüllt, ähnlich gelben Röschen. Mai-Juni	1,5	2.50/ 3.—
KOELREUTERIA paniculata. Koelreuterie. *(Sapindaceae).* Kleiner Baum mit gefiederten Blättern, Blüten gelb in großen Sträußen. Juni-Juli.	5,0	6.—
KOLKWITZIA amabilis. *(Caprifoliaceae).* Feinzweigig, zierlich überhängend. Blüten crèmerosa, prächtiger Blütenstrauch. Mai-Juni	1,5	3.—/ 6.—
LABURNUM anagyroides. *(Leguminosae).* Der bekannte poetische Goldregen	5,0	2.50/ 4.—
alpinum. Gedrungene alpine Form.	3,5	3.50/ 5.—
LAVENDULA Siehe Staudenliste.		
* **LEDUM palustre. Sumpfporst.** *(Ericaceae).* Aromatischer, kleinblättriger Strauch. Blüten weiß, duftend, Moorboden. Mai-Juli	0,8	4.—/ 6.—
LESPEDEZA Sieboldi. Buschklee. *(Leguminosae).* Lange, rutenartige Zweige. Blüten in großen endständigen Rispen, violettrot. Aug.-Sept.	1,5	2.—/ 3.—
LEYCESTERIA formosa. Leycesterie. *(Caprifoliaceae).* Aufrechter, grünzweigiger Strauch. Blüten rötlichweiß in Trauben, Beeren schwarz. Sehr zierlich. Aug.-Sept.	1,5	3.—/ 4.—
LIGUSTRUM. Liguster. *(Oleaceae).* Hübsch belaubte, wüchsige Sträucher mit weißen oder gelblichen Blütenrispen und schwarzen Beeren im Herbst.		
* **Delawayanum.** Dichtverzweigt, breitwachsend, reizvoll für Steingarten	1,0	2.50/ 4.—
* **jonandrum.** Zierlich belaubt, aufrechtwachsend, große schwarze Beeren	1,5	3.—/ 5.—
* **japonicum macrophyllum.** Breitverzweigt, große, glänzendgrüne Blätter	2,0	4.—/15.—
* **lodense.** Niedrige, dichverzweigte Form, für kleine Hecken	0,8	2.—/ 3.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
* **LIGUSTRUM lucidum.** Blätter glänzendgrün, zierliche Blütenrispen. Juni-Juli	1,5	3.—/ 4.—
* **Pratti.** Kleine buchsartige Belaubung, breitverzweigt	1,5	2.50/ 3.—
Regelianum. Dichtsparriger Strauch mit walzenförmigen Blütenrispen	1,8	2.—/ 3.—
LIQUIDAMBAR styraciflua. Amberbaum. *(Hamamelidaceae).* Zierlich belaubter, hoher Baum mit schöner, roter Herbstfärbung, bis baumartig		4.50/ 6.—
LIRIODENDRON tulipifera. Tulpenbaum. *(Magnoliaceae).* Prächtiger Baum mit großen, orangegelben, tulpenartigen Blüten. Juni-Juli. Baumartig		7.—/10.—
LITHOSPERMUM. Siehe Staudenliste.		
LONICERA. Heckenkirsche. *(Caprifoliaceae).* Meist aufrechte Sträucher mit hübschgefärbten Blüten, die paarweise in den Blattwinkeln stehen und sich zu ansehnlichen Beeren entwickeln.		
* **ligustrina yunnanensis.** Dunkelgrüne feine Belaubung. Blüten gelblich, Beeren groß, glänzend-violett	0,8	2.—/ 3.50
Morrowi. Blüten gelblichweiß, Früchte blutrot	3,0	2.50/ 4.—
* **nitida.** Blätter mehr rund, heller grün, sonst wie die Vorige	1,0	2.—/ 3.50
* **pileata.** Ausgebreitet wachsend. Blüten grünlich. Beeren purpurn	0,4	2.—/ 3.50
* **pileata x nitida.** Starkwüchsiger, prächtiger Bastard	1,5	2.—/ 3.50
Purpusi. Sehr frühblühend, herrlich duftend, Blüten gelblich, Beeren rot. Febr.-März	2,0	3.—/ 4.—
rupicola. Feinzweigiger, kleiner Strauch. Blüten groß, weiß, duftend. Juni	0,8	3.—/ 4.—
spinosa Alberti. Ueberhängender Zwergstrauch mit feiner, bläulicher Belaubung, hübsche lila Blüten, duftend, Beeren sehr groß, porzellanblau. Juni	0,5	1.50/ 3.—
Andere Lonicera. *(Geissblatt).* Siehe Schlingpflanzen.		
LUPINUS arboreus. Strauchlupine. *(Leguminosae).* Verzweigter, hübscher Strauch mit gelben Blütenrispen. Nur für warme Lagen. Juli-Sept.	0,8	1.50/ 2.50
— **Schneekönigin.** Mit reinweißen Blüten.		
LYCIUM. Bocksdorn. *(Solanaceae).* Anspruchslose Sträucher mit langen, rutenartig überhängenden Zweigen, den ganzen Sommer rötliche Blüten. Beeren rot.		
chinense. Sehr lang überhängende Zweige. Blüten purpurviolett	4,0	2.50/ 3.—
europaeum. Dornig, Blüten purpurrosa. Beeren länglich, korallenrot	3,0	2.50/ 3.—
ruthenicum. Sparriger, dorniger Strauch, Blüten karminviolett, Beeren schwarz	3,0	2.50/ 3.—
MAACKIA. amurensis Buergeri. *(Leguminosae).* Hübscher Baum mit gefiederten Blättern, Rispen von grünlichweißen Blüten, Juli. Baumartig.		3.—
MACLURA pomifera. Osagedorn. *(Moracea).* Großer, etwas dorniger Strauch, Blüten unscheinbar, dafür große, orangenartige grünlichgelbe Frucht, warme Lage.	4,0	2.—/ 3.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
MAGNOLIA. Magnolie. *(Magnoliaceae).* Zum Teil be- kannte, sehr beliebte Sträucher, die durch ihre großen, tulpenartigen Blüten im zeitigen Frühjahr auffallen. Die meisten Arten verlangen eine warme Lage oder Winterschutz		
hypoleuca. *(M. obovata).* Sparriger großer Strauch, Blätter länglich 40 cm, Blüten crèmeweiß mit den Blättern erscheinend, Mai	4,0	12.—/15.—
Kobus. Blätter nur bis 10 cm lang, Blüten klein, gelblich, duftend, April-Mai.	6,0	3.—/ 4.—
parviflora. Blätter unterseits blaugrau, Blüten weiß, duftend. Juni-Aug.	2,5	15.—/18.—
Soulangeana. Bekannte großblütige Art. Innen weiß, aussen rötlich. April.	8,0	8.—/12.—
— **Alexandrina.** Große weiße Blüten, aussen leicht purpurn. April-Mai.	8,0	8.—/12.—
— **nigra.** Blumen innen rosa, außen braunrot. April-Mai.	3,0	4.—/ 6.—
stellata. Die kleine, weißblühende Sternmagnolie, duftend. März-April.	2,0	8.—/10.—
tripetala. Riesenblättrige sog. Schirm-Magnolie, Blüten weißlich. Juni.	4,0	4.—/ 6.—
* **MAHOBERBERIS. Neuberti.** *(Berberidaceae).* Interessanter Bastard zwischen Berberis u. Mahonia, Blätter einfach, stachelig.	2,0	4.—/ 6.—
* **MAHONIA. Mahonie.** *(Berberidaceae).* Durch ihre zierliche, immergrüne Belaubung wertvolle Sträucher für halbschattige Lagen.		
* **Aquifolium.** Blüten gelb, Beeren blau bereift. Hübsche Winterfärbung. April.	2,0	2.50/ 8.—
* — **Moserianum.** Prächt., kupferrote Belaubung. April.	1,0	6.—
* **Bealei.** *(M. japonica).* Aufrecht, wenig verzweigt, Blätter sehr groß, hart. April.	2,0	5.—/ 8.—
* **rotundifolia Herweyi.** Sehr breit wachsend, Blätter rund, Blüten gelb. April.	1,5	3.—/ 4.—
MALUS. Zierapfel. *(Rosaceae).* Meist große Sträucher und Bäume mit ansehnlichen, zierlichen Blüten im Frühjahr, im Herbst meist mit kleinen Aepfelchen behangen		
floribunda. Blüten hellrot, Knospen karmin. Frucht langstielig, dunkelrot, April-Mai.	5,0	5.—/15.—
— **purpurea.** Prächtige, rotblättrige Form, April-Mai.	5,0	5.—/15.—
Oekonomierat Echtermeyer. Eine feinzweigige Hängeform, Blüten rosa. April-Mai. Stamm		12.—
pumila Elise Rathge. Ebenfalls eine sehr schön blühende Hängeform. April-Mai. Stamm		12.—
purpurea Aldenhamensis. Austrieb rot, Blüten hellkarmin. April-Mai.	5,0	6.—/15.—
— **Lemoinei.** Sehr großblumig, karminrot, prächtige Sorte. April-Mai.	4,0	4.—/ 8.—
Sargenti. Breitwachsender Strauch, Blüten weiß, Frucht dunkelrot. April-Mai.	1,5	5.—/ 7.—
Scheideckeri. Aufrechter Wuchs, Knospe dunkelrot, Blüten lachsrosa	3,0	5.—/ 7.—
spectabilis Eleyi. Aufrecht, Blüten rosa, Frucht gelb	5,0	6.—/12.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
MALUS spectabilis Kaido. Blüten groß, kräftig rosa, gelbe Früchte. April-Mai.	5,0	6.—/12.—
* **MARGYRICARPUS setosus. Perlfrucht**. *(Rosaceae)*. Kleiner, flachwachsender Felsenstrauch für warme, trockene Lagen. Frucht klein, weiß, September.	0,2	2.— / 3.—
* — **fructu luteo**. Mit schwefelgelben Früchten. Sept.	0,2	2.—/ 3.—
MENISPERMUM canadense. Siehe Schlingpflanzen		
MERATIA praecox. *(Chimonanthus pr.)*. **Winterblüte**. *(Calycanthaceae)*. Aufrechter Strauch, Blüten groß, gelb, schon im Februar, herrlich duftend.	2,5	3.50/ 5.—
* **MYRICA cerifera. Wachsmyrte**. *(Myricaceae)*. Sehr aromatischer, kleiner Strauch, für frischen Moorboden, Beeren stark bewachst. September-Okt.	0,8	2.50 3.—
MYRICARIA germanica. Siehe Tamarix germ.		
* **MYRSINE africana**. *(Myrsineae)*. Zwergstrauch mit kleinen, rundlichen Blättern, Blüten unscheinbar, Beeren rundlich, rot. Oktober.	0.5	3.50/ 5.—
* **NANDINA domestica**. *(Berberidaceae)*. Prächtige, fein gefiederte Belaubung, Blüten in Rispen weißlich, Beeren erbsengroß, rot, für warme Lagen. Juni-Juli.	1,2	4.—/ 8.—
NEILLIA sinensis. *(Rosaceae)*. Rosa Blütentrauben an überhängenden Zweigen. Mai-Juni.	2,0	3.—/ 4.—
* **OLEARIA Haasti**. *(Olearie)*. *(Compositae)*. Weißfilzig behaarter Strauch, Blüten weißlich in Rispen. August-September.	0,8	2,50/ 3.50
* **numulariaefolia**. Hübscher Felsenstrauch für warme Lagen. Blüten weiß, August.	0,4	2.50/ 3.—
ONONIS rotundifolia. Hauhechel. *(Leguminosae)*. Blüten rosa in Trauben, Juni-Juli	0,4	2.50/ 3.—
* **OSMANTHUS. Duftblüte**. *(Oleaceae)*. Lederige, stechpalmenartige Belaubung, Blüten klein, weiß, duft. Hübsche Sträucher für geschützte Lagen.		
* **Aquifolium**. Zierliche, stachelige Belaubung, Juni-Jul.	1,5	4.—/ 6.—
* — **purpureum**. Abart mit braunroten Blättern, Juni-Juli.	1,5	3.—/ 5.—
* **Delawayi**. Prächtiger kleiner Strauch für warme Lagen, Blätter glänzendgrün, scharf gezähnt, Blüten in Sträußen, reinweiß, duftend, April-Mai.	6,0	4.—/ 6.—
OSTEOMELES Schwerinae. Steinapfel *(Rosaceae)*. Blätter gefiedert, grauweiß behaart, Blüten klein, weiß, Frucht blauschwarz. Felsenstrauch für warme Lagen. Mai-Juni.	0,8	2.50/ 3.—
PAEONIA Arborea. Strauchpaeonie. *(Ranunculaceae)*. Von diesen prächtigen Sträuchern gibt es eine Menge Kulturformen, welche sich durch Farbe und Form der Blüten unterscheiden. Ihre wundervollen, bis 30 cm Durchmesser erreichenden Blumen, die sich schon im Mai entfalten, haben die Strauch- oder Baum-Paeonien zu den begehrtesten Ziersträuchern gemacht.		

	Höhe m bis	Preis Fr.
PAEONIA Arborea.		
Colonel Malcolm. Violettpurpur, gefüllt.		Je nach Stärke v. Fr. 7.—/20.—
Comtesse de Tuder. Leuchtend salmrosa, gefüllt		
Etendard de Jeanne d'Arc. Reinweiß, dicht gefüllt		
Louise Mouchelet. Hellrosa mit Lachs. Sehr großblumig		
Princesse Marie. Leuchtendrot, sehr schön		
Reine Elisabeth. Feurig lachsrosa, riesenblumig		
Souvenir d'Etienne Méchin. Leuchtend salmrosa		
Souvenir de Ducher. Feurig violett		
PAEONIA Delawayi acutiloba. Laub sehr fein zerteilt, Blüten kleiner, einfach, dunkelbraunrot mit gelben Staubfäden, Juni.	1,2	6.—/ 8.—
lutea. Wie die Vorhergehende, aber größere Blumen, reingelb, Juni.	1,5	5.—/ 8.—
— **superba.** Bastarde in Farben von gelb bis dunkelrot, duftend.	1,5	5.—/ 8.—
— **hybr. Snir. de Maxime Cornu.** Riesige, gefüllte Blume, sonnengelb mit Aprikosen-Schattierungen, Mai-Juni.	1,5	15.—/25.—
PARROTIA persica. Parrotie. *(Hamamelideae).* Großer, sparriger Strauch. Blüten vor den Blättern erscheinend, gelblich, prächtige Herbstfärbung. März	4,0	6.—/ 8.—
* **PERNETTIA mucronata. Torfmyrte.** *(Ericaceae).* Kleiner, zierlicher Strauch für Moorboden und kühlen Standort Blüten rosa, Beeren groß, karminrot. Juni	0,6	4.—/ 6.—
PEROWSKIA atriplicifolia. Perovskie. *(Labiatae).* Graubehaarter, aromatischer Strauch. Blüten lavendelblau in langen Rispen, sonnige Lage. Aug.-Okt.	1,2	2.—/ 5.—
abrotanoides. Hübsch, gefiederte, graue Belaubung. Blüten blau. Aug.-Okt.	1,2	1.50/ 2.—
PETTERIA ramentacea. Petterie. *(Leguminosae).* Buschiger Strauch. Blüten in Rispen, gelb, duftend. Juni-Juli	1,8	2.—/ 3.—
PHILADELPHUS. Pfeifenstrauch. *(Saxifragcaeae).* Bekannte, prächtige Blütensträucher mit großen, weissen, meist duftenden Blüten.		
grandiflorus Virginal. Blumen sehr groß, halbgefüllt, duftend. Juni-Juli	2,0	3.—/ 4.50
— **Voie lactée.** Einfache, reinweiße, stark duft. Blüten. Juni-Juli	3,0	2.—/ 3.—
Lemoinei Avalanche. Feinzweigig. Blüten kleiner, zierlich. Juni-Juli	1,5	2.50/ 3.—
— **Girandole.** Blüten in Rispen, schneeweiß, halbgefüllt. Juni-Juli	1,5	3.—/ 4.—
— **Manteau d'Hermine.** Zierlich überhängende Blütenzweige. Juni-Juli	1,5	2.50/ 3.—
— **Oeil de Pourpre.** Braunrot gefleckte Blüten. Juni-Juli	1,0	3.50/ 4.—
— **purpureo maculatus.** Blüten reinweiß mit rötlichen Flecken. Juni-Juli	1,0	3.50/ 4.—
Magdalenae. Reichblühende Art mit nickenden Blüten, nicht duftend. Juni-Juli.	2,0	2.50/ 4.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
PHILADELPHUS nivalis. Große, schneeweiße, duftende Blütentrauben. Juni-Juli	1,5	2.50/ 3.—
* **PHILLYREA decora. Steinlinde.** *(Oleaceae).* Lorbeerartige, mattgrüne Belaubung, Blüten weiß, April-Mai	1,5	6.—/ 8.—
* **PHLOMIS fruticosa. Brandkraut.** *(Labiatae).* Salbeiartige, graubehaarte Belaubung, Blüten in Quirlen, leuchtendgelb. Mai-Juli	1,0	2.—/ 4.—
* **PHOTINIA serrulata. Glanzmispel.** *(Pomaceae).* Große, glänzendgrüne, feingesägte Blätter, Blüten weiß, in Sträußen, Frucht rot. Warme Lage. Mai-Juni	1,5	8.—/10.—
villosa. Laubabwerfende Art, hübsche Herbstfärbung, Frucht rot, Juni	2,5	3.— /4.—
* **PHYLLODOCE empetriformis. Moosheide.** *(Ericaceae).* Dunkelgrüne Belaubung, Blüten krugförmig, purpurrosa, Moorboden u. geschützter, kühler Standort. Mai	0,2	2.—
POPULUS. Pappel. *(Salicaceae).* Die hier offerierten Pappeln sind chinesische Arten mit fremdländischem Aussehen.		
koreana. Blätter hellgrün mit silbriger Rückseite. Baumartig		3.—/ 5.—
lasiocarpa. Riesige, herzförmige Blätter, bis 30 cm Durchmesser Baumartig		3.—/ 4.—
szechuanica. Glänzendgrüne Blätter mit rötlichen Nerven und Stielen. Baumartig		4.—/12.—
Wilsoni. Pyramidalwachsend, Blätter dunkelgrün, lederig. Baumartig		4.—/ 5.—
POTENTILLA. Fingerkraut. *(Rosaceae).* Hübsche, kleinere Sträucher, sehr reich blühend, für Stein- oder Klein-Garten.		
arbuscula. Blüten dicht gedrängt an den Zweigenden, goldgelb. Mai-Aug.	1,0	2.50/ 3.50
Beesi. Belaubung silbrigweiß, behaart, Blüten crèmegelb. Mai-August	0,8	2.50/ 3.50
Farreri. Feinzweig., sehr reichblüh., goldgelb. Mai-Aug.	0,8	2.50/ 3.50
Friedrichseni. Hochwachsend, Blumen leuchtendgelb. Mai-August	1,5	2.50/ 3.50
Frikarti. Dicht und überhängend wachsend. Blumen schwefelgelb. Mai-August	1,0	2.50/ 3.50
mandschurica. Niedrig, flachwachsend. Blüten groß, weiß. Mai-August	0,3	2.—/ 2.50
ochroleuca. Aufrechtwachsend, crèmefarbige Blüten Mai-August	1,2	2.50/ 3.50
Purdomi. Stark überhängende Form mit goldgelben Blüten. Mai-August	0,7	2.50/ 3.50
Veitchi. Dichtverzweigt, weiße Blumen. Mai-August	0,6	2.50/ 3.50
Vilmoriniana. Aufrechtwachsend, Blätter silbrigrau, Blüten rahmweiß. Mai-August	1,5	3.—/ 4.—
PRUNUS. Zierpflaume. Zierkirsche. *(Rosaceae).* Sehr verschiedenartige Sträucher und Bäume, z. T. mit immergrüner Belaubung, andere, wie die japanischen Kirschen, mit prächtigen Blüten.		
* **Laurocerasus.** Der immergrüne Kirschlorbeer. Blüten weiß. Früchte schwarz	3,0	4 —/10.—

Carl Frikart, Stäfa



Aralia elata argenteis var.



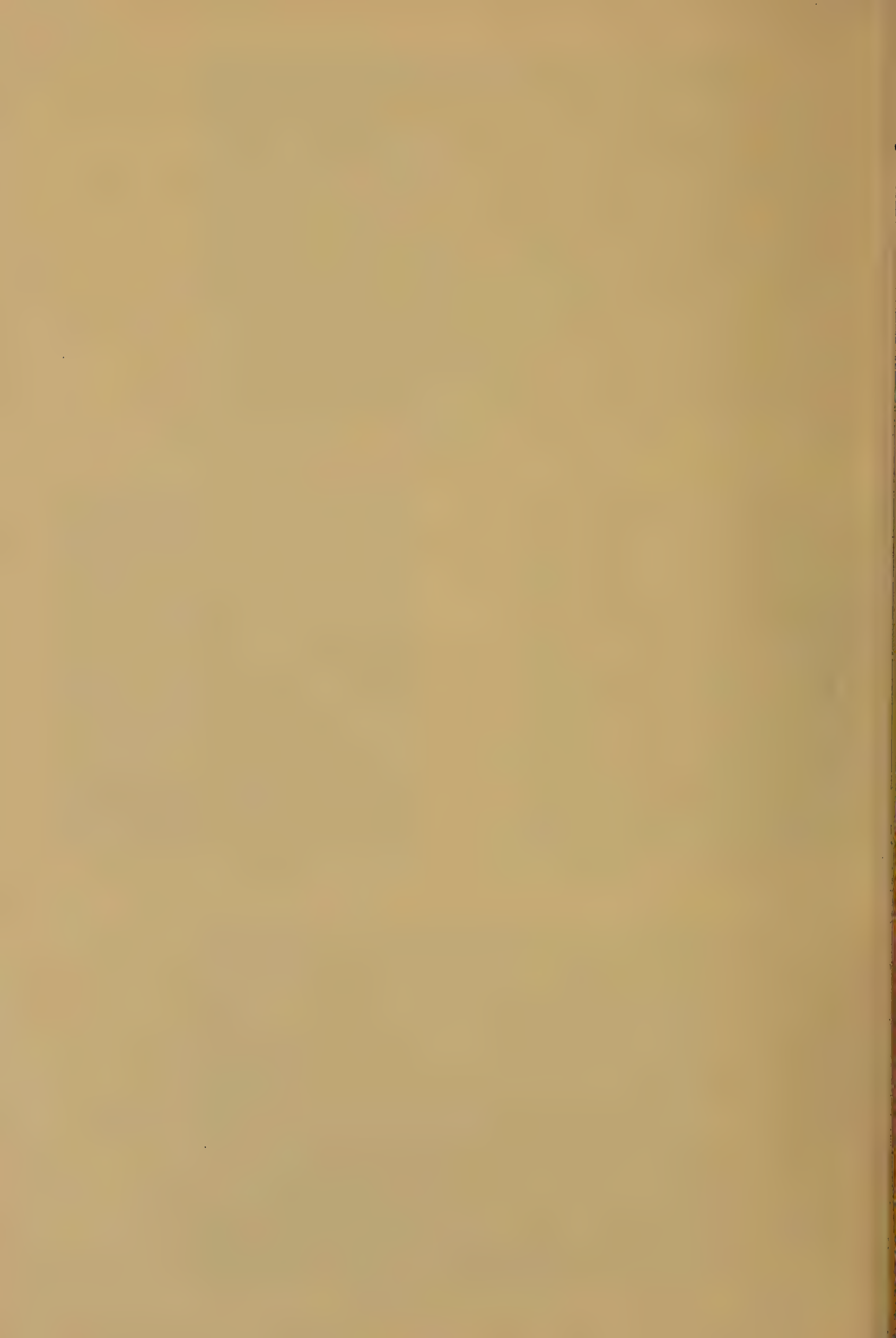
Clerodendron trichotomum



Rosa rubiginosa magnifica



Kolkwitzia amabilis





Cotoneaster Henryi



Zanthoxylum Bungei



Stranvaesia Davidiana



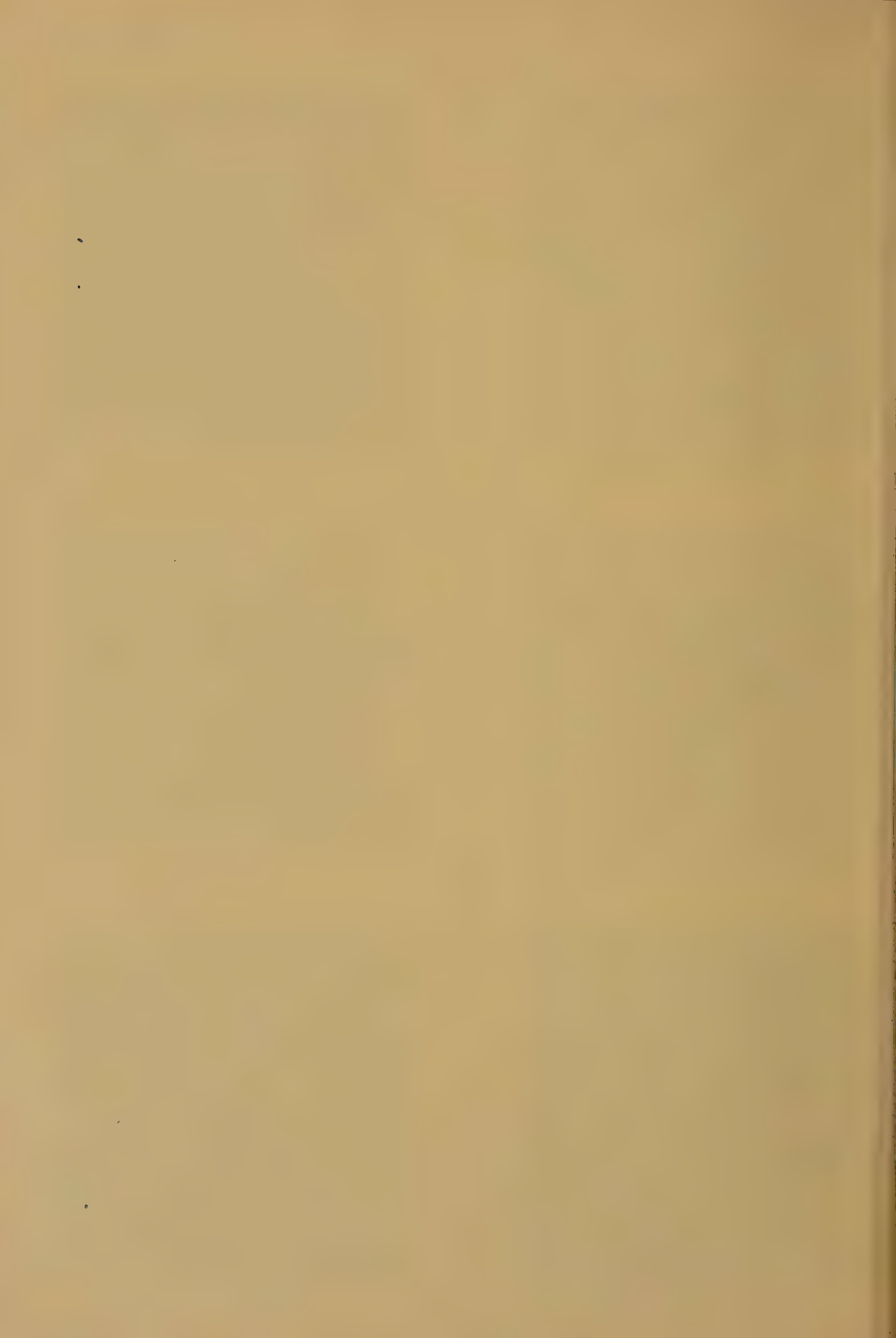
Callicarpa Giraldiana



Pyracantha Rogersiana flava



Ligustrum jonandrum



	Höhe m bis	Preis Fr.
* **PRUNUS Laurocerasus. Mischeana.** Kleinblättr., harte Form, dichtwachsend. Mai-Juni	1,5	3.—/12.—
* — **Reynwani.** Aufrechtwachsende Abart mit gewellten Blättern. Mai-Juni	1,5	3.—/ 8.—
* — **Shipkaensis.** Niedere, breitwachsende Sorte, kleinblättrig. Mai-Juni	0,7	3.—/15.—
* — **compacta.** Dichter wachsende Form	0,5	3.—/ 4.—
* **lusitanica pyramidalis.** *(Portugiesischer Kirschlorbeer).* Prächtige, glänzend dunkelgrüne Belaubung, für halbschattige Lagen. Juni	1,5	6.—/12.—
Avium fl. pl. Weißgefüllt blühender Kirschbaum. April-Mai. Baumartig		10.—/20.—
nana. Kleiner, feinzweigiger Strauch, Blüten rosa. April-Mai	1,0	2.50/ 3.50
serrulata Hisakura. Große, hängende, gefranste rosa Blüten. April-Mai	5,0	5.—/ 7.—
— **New Red.** Weinrote, halbgefüllte Blüten. April-Mai	4,0	5.—/ 7.—
— **Shirofugen.** Knospe rosa, Blumen hellrosa. April-Mai	4,0	5.—/ 7.—
— **Shidare Sakura.** Mit hängenden Zweigen und rosa Blüten. April-Mai	3,0	8.—
— **Sieboldi.** Gefüllte rosa Blüten. April-Mai	3,0	5.—/ 7.—
spinosa purpurea. Dichtzweigiger Baum, Blätter purpur, Blüten rosa. April-Mai	4,0	8.—/12.—
triloba fl. pl. *(Mandelbäumchen).* Gefüllte rosa Blüten. April	1,5	3.—/ 5.—
PTEROSTYRAX hispida. Flügelstorax. *(Styraceae).* Starker Strauch, Blüten glockig, weiß, in hängenden Trauben, wohlriechend, Mai-Juni	3,0	3.—/ 6.—
corymbosa. Dem Vorigen ähnlich, aber nicht so groß, Mai-Juni	2,0	3.—/ 6.—
PYRACANTHA. Feuerdorn. *(Rosaceae).* Immergrüne, sparrige, dornige Sträucher mit weißen Blüten im Mai, im Herbst dicht behangen mit meist roten Früchten.		
* **coccinea Lalandi.** Lebhaft orangerote Früchte, Okt.-Dez.	3,0	3.—/15.—
* **crenulata taliensis.** Früchte karminrot. Oktober-Dez.	3,0	3.—/10.—
* — **yunnanensis.** Harte, sehr reichfruchtende Form, Früchte scharlachrot, Oktober-Dezember	3,0	3.—/10.—
* **Rogersiana aurantiaca.** Leucht. orangefarbige Früchte, Oktober-Dezember	3,0	3.—/15.—
* — **flava.** Gelbfrüchtig, Oktober-Dezember	3,0	3.—/15.—
* **QUERCUS pseudoturneri.** Interessante, harte, wintergrüne Eiche, Oktober-Dezember	4,0	8.—/12.—
coccinea. Amerikanische Eiche mit prächtiger, roter Herbstfärbung. Baumartig		5.—/ 8.—
RHAMNUS. Faulbaum. *(Rhamnaceae).* Sträucher mit unscheinbaren Blüten, hübscher Belaubung und schwarzen Früchten.		
crenata. Lang zugespitzte, feingesägte Blätter, hübsche, harte Art	2,0	2.50/ 3.—
Pallasi. Sparrig breitverästelter Strauch, für sonnige Lagen	1,5	2.50/ 3.—
* **Perierei.** Blätter glänzend dunkelgrün, ausdauernd, schöne Form	2,5	2.—/ 3.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
RHODODENDRON. Alpenrose. (*Ericaceae*). Die Alpenrosen sind immergrüne Sträucher, welche in moorigen Boden gepflanzt werden müssen. Da die Wurzeln nie trocken stehen dürfen, bevorzugen alle Arten kühle, schattige Lagen. Durch ihre Blütenpracht gehören die Alpenrosen zu den allerschönsten Gehölzen unserer Gärten.		
* **ambiguum.** Blätter glänzendgrün, aromatisch, Blüten gelb mit grünen Tupfen, Mai	1,0	5.—/ 7.—
canadense. Siehe Rhodora canadensis.		
* **fastigiatum.** Kleine niedrige, sehr reichblühende Art, rötlich purpur. Mai	0,4	5.—/ 7.—
* **ferrugineum.** Unsere echte Alpenrose mit feurigrosa Blüten. Mai-Juni	0,8	4.—/ 6.—
* **hirsutum.** Behaarte Alpenrose oder Almenrausch unserer Berge. Mai-Juni	0,8	4.—/ 5.—
* **hippophaeoides.** Aufrechtwachsend, kleinblättrig, Blüten lavendelblau. Juni	0,8	5.—/ 7.—
* **imbricatum.** Dichter kompakter Busch, Blüten zartrosa. Mai-Juni	0,8	6.—/ 8.—
* **intermedium.** Interessanter Bastard zwischen R. ferr. und R. hirs. Mai	0,8	4.—/ 6.—
praecox. Blüten groß, tief lilarosa. Sehr früh blühend. März-April	1,0	6.—/ 8.—
* **punctatum.** Blätter mit rostiger Rückseite, Blüten purpurrosa. Juni-Juli	1,0	5.—/ 7.—
* **racemosum.** Blattrückseite blaugrau, Blüten glockig, zartrosa. April-Mai	0,6	4.—/ 6.—
* **Williamsianum.** Mehr flachwachsend, Blüten groß, lachsrosa. Mai-Juni	0,6	5.—/15.—
* **Wilsoni.** Breiter Strauch mit hellgrüner Belaubung, Blüten rosa. Mai-Juni	0,8	4.—/ 8.—

* **RHODODENDRON. Großblumige Hybriden.**
Von diesen bestbekannten Ziersträuchern führe ich ein reiches Sortiment der schönsten winterharten Sorten.

America. Sehr harte Sorte mit karminroten Blumen
Burgemeester Aarts. Feurigrot, großblumig
Catawbiense grandiflorum. Große Sträuße von prächtig lilablauen Blüten
— **album.** Abart mit weißen Blumen.
Britannia. Die beste Leuchtendkarminrote. Nur für geschützte Lagen.
Charles Dickens. Sehr harte Sorte mit dunkelroten Blüten
Charles Bagley. Purpurrote Blütensträuße
Dr. V. H. Rutgers. Breitwachsend, anilinrote Blumen
Edward S. Rand. Schöne dunkelgrüne Belaubung, Blumen leuchtendrot
Everestianum. Ausserordentlich harte, violettlila Sorte
Fastuosum plenum. Halbgefüllte bläulichlila Blumen
F. D. Godman. Karminrot m. violetter Mitte, hochwachs.
Lord Roberts. Dunkel blutrot
Mrs. C. S. Sargent. Prächtige feurigrote Sorte

Blütezeit: Mai-Juni
0,6/1,0m hoch
Je nach Größe Fr. 6.—/15.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
* **RHODODENDRON. Großblumige Hybriden.**		
Mrs. Milner. Leuchtend scharlach		
Mrs. P. den Ouden. Neuere harte Sorte mit feurig scharlachroten Blüten		
Nova Zembla. Besonders harte Sorte, m. tiefroten Blüten		
Old Port. Ebenfalls sehr hart, violettrot		
Parsons Gloriosum. Starkwüchsig, Blumen hellrosa		
Pink Pearl. Riesenblumige Prachtsorte, leuchtendrosa. Geschützte Lage		
Polar Star. Eigenartige Belaubung, Blumen feurigrosa. Sehr hart		
Prof. F. Bettex. Scharlachrot, dunkler gefleckt		
Roseum elegans. Zart kirschrosa		
Stanley Davies. Karminrote Prachtsorte		
(alle oben genannten Sorten)	Blütezeit: Mai-Juni; 0,6/1,0 m hoch	Je nach Größe Fr. 6.—/15.—
RHODORA canadensis. Felsenrose. *(Ericaceae).* Kleiner aufrechter Strauch, Blüten purpurrosa vor den Blättern. Moorboden. April-Mai	0,8	4.—/ 5.—
RHUS. Sumach. *(Anarcadiaceae).* Hübsche größere Sträucher, welche besonders durch ihre prächtige Belaubung auffallen.		
Cotinus purpureus. Perückenstrauch. Interessante, rote, federige Blütenstände und zierliche Belaubung. Juni-Juli	2,5	3.50/ 6.—
— **fol. purpureis.** Belaubung den ganzen Sommer prachtvoll purpurrot	2,5	3.—/ 5.—
typhina laciniata. Gefiederte, stark geschlitzte, farnartige Blätter mit intensiv scharlachroter Herbstfärbung	3,0	3.—/ 8.—
RIBES sanguineum atrosanguineum. Rotblühende Johannisbeere. *(Saxifragaceae).* Bekannter, in roten Trauben blühender Strauch. April-Mai	2,0	3.—/ 4.50
— **splendens.** Besonders schöne Blütenfärbung. April-Mai	2,0	3.—/ 4.—
ROBINIA hispida. Robinie. *(Leguminosae).* Der ganze Strauch dicht rot behaart, Blüten groß, lilarosa, in hängenden Trauben. Mai-Juni	1,5	4.—/ 6.—
viscosa, Zweige klebrig, Blüten violettrosa, in kurzen Trauben. Mai-Juni	4,0	3.—/ 5.—
ROSA. Rose. *(Rosaceae).* Die hier verzeichneten Arten sind meist Wildrosen, oder starkwüchsige Strauchrosen für den Park. Die Zwergformen eignen sich auch für den Steingarten.		
centifolia minor. *(Zwerg-Centifolienrose).* Blumen gefüllt, rosa. Juni-Juli	1,0	2.50
Hugonis. Prachtvolle Windrose mit einfachen, goldgelben Blüten. Mai-Juni	1,5	3.—
Lawrenceana. *(The fairy Rose).* Blumen groß, einfach, lachsrosa, Juni-Oktober	0,4	2.—
lutea Austrian Yellow. Reingelbe, einfache, große Blume. Mai-Juni	1,0	2.—/ 2.50
— **Harrisoni.** Aufrechtwachsend, Blumen halbgefüllt, tief goldgelb. Mai—Juni	2,0	2.—/ 2.50

	Höhe m bis	Preis Fr.
ROSA lutea bicolor. Einfach, groß, kapuzinerrot, aussen goldgelb. Mai-Juni	1,5	2.—/ 2.50
— **Parkfeuer.** Blume einfach, mittelgroß, glänzend-scharlach. Mai-Juni	3,0	2.—/ 2.50
— **Persian Yellow.** Mittelgroße, gefüllte, goldgelbe Blume. Mai-Juni	1,0	2.—/ 2.50
Moyesi. Große, einfache, dunkel kupfrigrote Blume und große Früchte. Juni	3,0	2.50
muscosa *(Moosrose).* **Blanche Moreau.** Weiß gefüllt, schön bemoost. Juni-Juli	1,5	2.—/ 2.50
— **communis.** Großblumig, rosa. Die schönste Moosrose. Juni-Juli	1,5	2.—/ 2.50
— **Nuit de Young.** Purpurkastanienfarbig, sehr schön bemoost. Juni-Juli	1,5	2.—/ 2.50
mutabilis. Blumen einfach, groß, rosa bis dunkelrot. Juni-September	0,5	1.50
Rouletti. Kleinste Zwergrose. Blumen gefüllt, centifolienrosa. Mai-Oktober	0,2	2.—
rubiginosa magnifica. Laub nach Aepfeln duftend, Blume ziemlich gefüllt, leuchtend karminrosa, sehr reichblühend. Juni-Juli	1,5	2.50
rugosa A Parfum de l'Hay. Stark wüchsiger Strauch. Blumen gefüllt, kirsch karminrot. Oelrosenduft. Juni-Juli	1,5	2.50
— **Bergers Erfolg.** Blume einfach, glühend blutrot, goldgelbe Staubfäden. Juni-Juli	1,5	2.50
— **Conrad Ferd. Meyer.** Riesige, gefüllte Blume, silbrigrosa. Juni-Juli	1,5	2.50
— **Dr. Eckener.** Große, halbgefüllte, goldgelbe Blume Juni-Juli	1,0	2.50
— **Georges Cain.** Blume sehr groß, gefüllt, purpur amaranth. Juni-Juli.	1,5	2.50
— **Mme. Georges Bruant.** Gefüllt, glänzendweiß. Juni-Juli	1,5	2.50
— **Schneezwerg.** Zwergstrauch mit reinweißen, einfachen Blumen. Juni-Juli	1,0	2.50
sericea pteracantha. Feine, farnartige Belaubung. Blüten klein, weiß. Früchte kirschrot im Aug. Eigenartige, leuchtendrote Stacheln. Juni	2,5	2.50/ 8.—
Willmottiae. Zierliches Laub. Blüten klein, karminrosa. Juni-Juli	2,5	3.—/ 5.—
xanthina Var. Allard. Rein chromgelb, gefüllt, duftend Juni-Juli.	1,2	3.—/ 4.—
* **ROSMARINUS officinalis. Rosmarin.** *(Labiatae).* Kleiner, aromatischer Strauch mit violettblauen Blütentrauben. Warme Lagen. April-Mai	1,0	1.50/ 3.—
RUBUS Giraldianus. *(Rosaceae).* Breitverzweigte, stark dornige Brombeerart. Hübsch weißbereifte, weit überhängende Zweige.	1,5	2.50/ 4.—
Andere Rubus siehe Schlingpflanzen.		
RUSCUS. Mäusedorn. *(Liliaceae).* Immergrüne kleine Sträucher mit glänzendgrüner Belaubung. Für geschützte, warme Lagen im Halbschatten.		

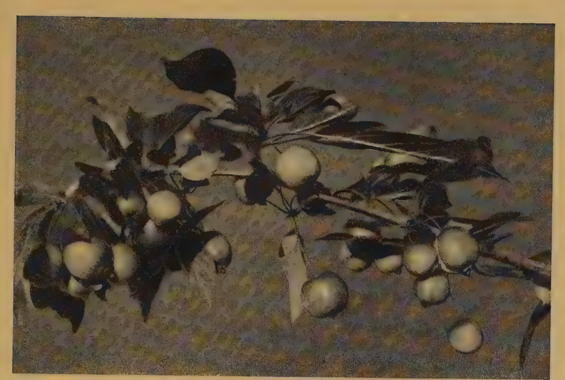
	Höhe m bis	Preis Fr.
* **RUSCUS aculeatus.** Stachelige, ledrige Blätter und rote Früchte im Winter	0,7	3.—/ 4.—
* **hypoglossum.** Blätter nicht stachelig. Früchte groß, leuchtendrot	0,4	4.—/ 5.—
SALIX. Weide. *(Salicaceae).* Verschiedenartige Sträucher und Bäume von meist zierlichem Wuchse, oft mit hübschen Kätzchen geschmückt. Gedeihen in jedem etwas feuchten Boden in sonniger Lage.		
Bocki. Reizender, breitwachsender Strauch. Zweige dicht mit kleinen Blättchen besetzt, schneeweiße Kätzchen. September-Oktober	0,8	3.—/ 6.—
Cotteti. Kleine, rankende Art für den Felsgarten. Juni	0,2	1.50
daphnoides praecox. Besonders schöne und frühe Kätzchenweide. Januar-Februar	4,0	2.—/ 4.—
herbacea. Alpen Zwergweide mit rundlichen, netzaderigen Blättern. Juni	0,1	1.50/ 2.—
purpurea nana. Dichter, feinzweigiger, kleiner Strauch. Mai	0,5	1.50/ 3.—
retusa. Auch eine hübsche, niederliegende Alpenweide. Juni	0,1	1.50/ 2.—
rosmarinifolia. *(S. Friesiana).* Schönbelaubte, kleine Sträucher	1,5	2.20/ 3.—
vitellina Britzensis. Zweige prächtig kupfrigrot	4,0	2.—/ 3.—
* **SARCOCOCCA ruscifolia.** *(Buxaceae).* Immergrün, mit kleinen glänzenden Blättern und rote Beeren im Herbst. Halbschattige Lage	0,8	3.—/ 5.—
SAROTHAMNUS. Besenginster. *(Leguminosae).* Unser gewöhnlicher, gelbblühender Besenginster liefert uns eine ganze Anzahl von Abarten, die durch ihre verschiedenfarbige Blütenpracht sehr ansprechend wirken.		
scoparius Andreanus. Mit gelben und purpurnen Blüten. Mai-Juni	1,5	2.50/ 3.50
— **C. E. Pearson.** Goldlackfarbig mit Altrosa. Mai-Juni	1,5	2.50/ 3.50
— **Dorothy Walpole.** Rein granatrot, prächtig. Mai-Juni	1,5	2.50/ 3.50
— **Lady Moore.** Fahne feurigrot. Flügel gelb und rosa. Mai-Juni	1,5	2.50/ 3.50
— **Daisy Hill.** Hellgelb mit rötlichen Flügeln. Mai-Juni	1,5	2.50/ 3.50
— **Firefly.** Leuchtendscharlach. Flügel gelb. Mai-Juni	1,5	2.50/ 3.50
— **fulgens.** Fahne bräunlichkarmin. Flügel orangegelb. Mai-Juni	1,50	2.50/ 3.50
* **SCHINUS dependens.** *(Anarcadiaceae).* Kleiner Strauch mit lederiger Belaubung. Zweige verdornend. Blüten sattgelb. Nur für warme Lagen. Mai	1,0	3.—/ 4.—
* **SENECIO Greyi. Kreuzkraut.** *(Compositae).* Weißfilzige Blätter und gelbe Blüten. Juni-Juli	0,8	2.—/ 3.—
* **SKIMMIA japonica.** *(Rutaceae).*		
Var. oblata. Weibliche Form. Prächtiger kleiner Strauch für absonnige, geschützte Lagen. Glänzend scharlachrote Beeren, den ganzen Winter haltend. Okt.-März	0,8	3.—/ 6.—
* **Reevesiana rubella.** Große, rötliche Blütenstände, welche bereits im Herbst entwickelt werden. Männliche Form. November-Mai	0,8	6.—/ 8.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
SORBARIA assurgens. Fiederspire *(Rosaceae).* Gefiederte zierliche Belaubung. Blüten weiß in großen Rispen. Juni	2,5	2.50/ 4.—
SPARTIUM junceum. Binsenginster. *(Leguminosae).* Zweige grün, aufrecht. Blüten groß in endständigen Trauben, lebhaft gelb, duftend. Juni-Juli	2,0	2.50/ 3.—
SPIRAEA. Spierstrauch. *(Rosaceae).* Bekannte zierliche, niedere bis halbhohe Blütensträucher, die im allgemeinen sehr anspruchslos sind und in jeder Lage und jedem Boden freudig gedeihen.		
arguta. Prächtige, frühblühende Art mit schneeweißen Blüten. April-Mai	1,2	2.—/ 4.—
bullata. Zwergform für den Steingarten. Blüten dunkelrosa. Juli-August	0,4	2.—/ 3.—
Bumalda Ant. Waterer. Straff aufrechtwachsend. Blüten karminrot. Juli-August	0,6	1.50/ 2.50
decumbens. Wuchernder, bodenbedeckender Zwergstrauch. Weißblühend. Juni-Juli	0,2	1.50
— **pumilionum.** Etwas großblumiger als der Vorige. Juni-Juli	0,2	1.50
Henryi. Hübsche Art mit weißen Blütenrispen. Juni-Juli	2,0	3.—/ 4.—
hypericifolia. Zweige zierlich überhängend. Blüten weiß. Mai-Juni	1,5	3.—/ 4.—
Menziesi triumphans. Straff aufrecht. Blüten karminrosa. Juni-August	1,5	3.—/ 4.—
prunifolia plena. Hübsch belaubt. Blüten reinweiß gefüllt. Mai	1,2	2.50/ 3.50
Thunbergi. Breit verästelt. Blüten reinweiß, reizender Frühblüher. April-Mai	1,5	2.50/ 3.50
Van Houttei. Außerordentlich reichblühend in weißen Sträußen. Mai-Juni	1,5	2.50/ 3.50
STAPHYLEA colchica. Pimpernuß. *(Staphyleaceae).* Steifer, aufrechter Strauch. Blüten in hängenden Trauben, weiß. Mai-Juni	2,5	4.—/ 5.—
STEPHANANDRA incisa. Kranzspire. *(Rosaceae).* Ueberhängender Strauch. Blüten in hängenden Trauben, weiß. Juni-Juli	1,2	2.50/ 3.50
Tanakae. Etwas üppiger, reichblühend. Juli-August	1,5	3.—/ 3.50
STEWARTIA pseudocamellia. Stuartie. *(Theaceae).* Prächtiger, seltener Blütenstrauch. Blumen groß, weiß. Wundervolle Herbstfärbung. Juni-Juli	2,5	7.—/10.—
* **STRANVAESIA Davidiana. Stranvaesie.** *(Rosaceae).* Sehr wertvoller, immergrüner, harter Strauch. Blüten weiß in Sträußen. Beeren karminrot. Juni-Juli	2,5	4.50/10.—
* **undulata.** Eine Zwergform mit gewellten Blättern. Beeren korallenrot. Juni-Juli	0,5	2.50/ 3.50
STYRAX. Storaxstrauch. *(Styracaceae).* Noch wenig verbreitete, ansehnliche chinesische Sträucher. Zur Blütezeit prächtig mit weißen Blumenbüscheln behangen.		
japonica. Blüten traubenartig, sehr fein duftend. Mai-Juli	2,5	3.—/ 4.50
Obassia. Sehr großblättrig, prächtige lange Blütentrauben. Juni-Juli	2,5	3.—/ 4.50

	Höhe m bis	Preis Fr.
STYRAX Wilsoni. Kleinlaubiger, feinzweigiger, zierlicher Strauch. Juni-Juli	1,5	3.—/ 4.50
SYMPHORICARPUS racemosus. Schneebeere. *(Caprifoliaceae).* Bekannter Zierstrauch mit großen weißen Beeren, im Herbst und Winter. September-Januar	1,5	2.50/ 3.—
orbiculatus. Feinzweigig, zierlich überhängend, Beeren rot. September-Januar	1,2	3.—/ 4.—
SYMPLOCOS crataegoides. Blaubeere. *(Symplocaceae).* Dicht, breitverästelt, Blüten in Trauben, rahmweiß, duftende Beere, blau. Mai-Juni	2,0	3.—/ 4.—
SYRINGA. Flieder. *(Oleaceae).* Die duftenden Flieder unserer Gärten, welche von dem gemeinen Flieder abstammen, sind als erstklassige Blüher genügend bekannt. Noch wenig verbreitet dagegen sind die in neuerer Zeit aus China eingeführten Arten. Es sind meist hohe Sträucher von zierlichem Wuchse, mit hübschen, wohlriechenden Blüten.		
amurensis. *(S. ligustrina).* Wuchs aufrecht, große milchweiße Blütenrispen. Juni-Juli	6,0	3.—/ 4.—
chinensis. *(S. rothomagenis).* Breitverzweigt, kleinere lila Blütenrispen. Mai-Juni	3,5	4.—/ 6.—
— **Saugeana.** Eine purpurrotblühende Form der Vorigen. Mai-Juni	3,0	4.—/ 6.—
japonica. Hoher, aufrechter Strauch, crèmeweiße Blütenrispen. Juni-Juli	6,0	3.—/ 4.—
Josikaea. Ungarischer Flieder mit tiefvioletten Blüten. Juni	3,0	3.—/ 4.—
Komarowi. *(S. Sargentiana).* Nickende, dunkellila Blüten. Juni-Juli	3,5	3.—/ 4.—
pekinensis. Zweige zierlich überneigend, Blüten lilaweiß. Juni	3,0	3.—/ 4.—
persica. Kleinerer Strauch, Blüten in kleinen Rispen, lila. Mai-Juni	1,5	3.—/ 4.—
reflexa. Blütenrispen hängend, rosa. Eigenartig. Strauch. Juni-Juli	2,5	4.—/ 5.—
tomentella. *(S. Wilsoni).* Lockere rosa Blütenrispen. Mai-Juni	2,0	3.—/ 4.—
villosa. Hochwachs., Blüten in langen Rispen, lilarosa. Mai-Juni	5,0	3.—/ 4.—
Wolfi. Blätter langzugespitzt, große Rispen von kleinen lila Blüten. Juni	4,0	3.—/ 4.—
SYRINGA vulgaris: Abel Carrière. Gefüllte kobaltblaue Blumen. Mai.	4,0	4.—/ 5.—
— **And. an L. Späth.** Einfach, dunkelpurpur. Einer der Besten. Mai.	4,0	5.—/ 6.—
— **Belle de Nancy.** Lange, seidigrosa Blütenrispen, halbgefüllt. Mai	4,0	4.—/ 5.—
— **Charles X.** Einfach, dunkelrot. Vorzügliche Sorte. Mai	4,0	5.—/ 6.—
— **Charles Joly.** Gefüllte, weinrote Blüten. Mai	4,0	5.—/ 6.—
— **Claude Bernard.** Halbgefüllt, mauvelila, sehr frühblühend. Mai	4,0	4.—/ 5.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
SYRINGA vulgaris. Condorcet. Schieferblau, gefüllt. Mai	4,0	4.—/ 5.—
— **Jacques Callot.** Riesige Rispen von violettroten Blüten, einfach. Mai	4,0	5.—/ 6.—
— **Marie Legraye.** Beste, reinweiße, einfachblühende Sorte. Mai	4,0	5.—/ 6.—
— **Mme. Lemoine.** Riesige Rispen von gefüllten, reinweißen Blüten. Mai	4,0	5.—/ 6.—
TAMARIX. Tamariske. *(Tamariscineae).* Feinlaubige Sträucher mit rutenartigen Zweigen, Blüten klein, in großen, endständigen Rispen. Für möglichst sonnige Lagen.		
gallica. Blaugrüne Belaubung, Blüten rosa. Juni-Juli	3,0	2.—/ 4.—
germanica. *(Myricaria germ.).* **Rispelstrauch.** Belaubung graugrün, Blüten blaßrot. Juni-August	1,5	2.—/ 3.—
juniperina. *(T. japonica).* Frisch hellgrüne Blätter, Blüten rosa. Mai-Juni	2,0	2.—/ 3.—
parviflora. Frühblühende Art mit zartrosa Blüten. Mai-Juni	2,5	2.—/ 3.—
pentandra. *(T. hispida aest.).* Jedenfalls die zierlichste Art, mit riesigen Blütenrispen. August-September	3,0	2.50/ 4.—
* **TRICUSPIDARIA dependens.** *(Crinodendròn dep.) (Elaeocarpeae).* Prächtiger, immergrüner Strauch, weiße Blütenglock. Nur für sehr geschützte, warme Lagen. September	1,0	3.—/ 3.50
* **ULEX europaeus. Stechginster.** *(Leguminosae).* Sehr dorniger, dunkelgrüner Strauch, Blumen leucht. gelb. April-Juni	1,2	2.—/ 3.—
VACCINIUM. Heidelbeere. *(Ericaceae).*		
corymbosum. Strauchartige Heidelbeere, Blüten zartrosa, Beeren eßbar, blauschwarz, schöne Herbstfärbung, Moorboden. Mai	1,5	4.—/ 5.—
* **Vitis Idaea.** Die echte, rotfrüchtige Preiselbeere. Mai-Juni	0,3	1.50/ 2.—
VERONICA. Ehrenpreis. *(Scrophulariae).* Die strauchartigen Ehrenpreisarten sind niedliche, immergrüne Gehölze für warme, sonnige Lagen im Steingarten.		
* **buxifolia.** Buchsartige, hellgrüne Belaubung, lila Blüten. Juni-August	0,5	2.50/ 3.50
* **Colensoi glauca.** Blaugrüne Belaubung, weiße Blüten. Juli-August	0,5	2.50/ 3.50
* **cupressoides.** Kleines, cypressenartiges Sträuchlein mit hellblauen Blüten. Juni-Juli		2.—/ 3.—
* **decumbens.** Blätter rundlich, dicht stehend, Blumen rötlichlila. Juli-August	0,3	2.50/ 3.50
* **Hectori.** Blätter dachziegelartig, weiße Blüten. Juli-Aug.	0,4	2.50/ 3.50
* **hybr. Autumn Glory.** Dichte, dunkelgrüne Büsche mit purpurblauen Blüten. Juli-Aug.	0,5	2.50/ 3.50
* — **White Queen.** Hell graugrüne Belaubung, weiße Blüten. Juli-August	0,5	2.50/ 3.50
* **loganioides.** Moosartige, kriechende Zweige, Blüten hellblau. Juli-August	0,1	2.—/ 2.50
* **Lyalli.** Verzweigt, aufrechtwachsend, Blumen zartblau. Juli-August	0,4	2.50/ 3.50

Carl Frikart
Stäfa



Malus floribunda purpurea



Actinidia chinensis



Cotoneaster bullata



Berberis subcaulialata



	Höhe m bis	Preis Fr.
* **VERONICA rakaiensis.** Glänzendgrüne Belaubung und lila Blüten. Juli-August	0,6	2.50/ 3.50
* **Traversi.** Sehr schöne, dichtbelaubte Art, robust u. hart, Blumen weiß, Juli-August	1,0	2.50/ 4.—
VIBURNUM. Schneeball. *(Caprifoliaceae).* Diese Gattung gibt uns nicht nur eine große Anzahl von prächtigen Blütensträuchern, sondern auch verschiedene noch weniger bekannte Immergrüne, welche in kühler, eher etwas absonniger Lage zu pflanzen sind.		
* **Burkwoodi.** *(Carlesi × utile).* Glänzendgrüne Blätter, Blüten weiß, duftend. Mai	1,5	6.—/ 8.—
Carlesi. Rosaweiße Blütendolden, herrlich duftend. Mai	1,5	3.50/ 5.—
* **Davidi.** Prächtige, dunkelgrüne Belaubung. Für schattige Lagen. Mai	1,0	3.50/ 5.—
fragrans. Steif aufrechtwachsend, Blumen rosa, duft. März-April	2,0	4.—/ 6.—
* **odoratissimum.** *(V. Awafuki).* Große, lorbeerartige, glänzendgrüne Blätter, Blumen weiß. Nur für sehr geschützte, warme Lagen. Mai	1,5	4.—/ 6.—
* **Henryi.** Aufrechtwachsend, dickledrige Blätter, weiße Blüten. Mai	2,0	5.—/ 7.—
Opulus sterile. Der gemeine Schneeball mit den weißen Kugelblüten. Mai-Juni	0,3	3.—
plicatum. Siehe Vib. tomentosum.		
* **propinquum.** Dunkel glänzendgrüne Belaubung, Blüten grünlichweiß. Mai	1,0	3.—/ 4.—
* **rhytidophyllum.** Große, gerunzelte Blätter. Blüten in breiten Dolden, gelblichweiß, im Herbst Beeren rot, dann schwarz. Mai-Juni	3,0	4.—/ 6.—
tomentosum Mariesi. Große, schneeweiße, flache Blütendolden. Mai-Juni	2,5	3.50/ 5.—
— **sterile.** Prächtige Form mit kugeligen, weißen Blütendolden. Mai-Juni	2,5	3.50/ 6.—
* **utile.** Dicht verzweigter Strauch. Blüten weiß. Früchte scharlachrot, dann schwarz. Prächtige, harte Art. Mai-Juni	2,0	4.50/ 8.—
VITEX incisa. Keuschbaum. *(Verbenaceae).* Zierliche Belaubung. Blüten klein, in duftigen Rispen, hellblau. Juli-Sept.	1,8	3.50/ 4.50
WEIGELA. Weigelie. *(Caprifoliaceae).* Bekannte, anspruchslose, reichblühende Sträucher.		
floribunda Caméléon. Große, dunkellachsrote Blüten. Mai-Juni	2,0	3.—/ 3.50
— **Eva Rathge.** Reichblühender kleiner Strauch mit feurigroten Blumen. Mai-Juni	1,5	3.50/ 4.—
— **Mme. Lemoine.** Zart hellrosa. Mai-Juni	2,0	3.—/ 3.50
— **Saturne.** Mit dunkelroten Blumen. Mai-Juni	2,0	3.—/ 4.—
florida candida. Zierliche, reinweißblühende Form Mai-Juni	1,5	3.—/ 3.50
— **fol. var.** Purpurrote Belaubung. Blumen dunkelrosa. Mai-Juni	1,5	3.—/ 4.—
sessilifolia. *(Diervilla ses.)* Kleiner Strauch mit gelben Blüten. Juni-August	1,0	3.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
XANTHOCERAS sorbifolia. Gelbhorn. *(Sapindaceae).* Gefiederte Blätter. Blüten weiß in dichten Rispen. April-Mai	4,0	2.50/ 4.—
* **YUCCA filamentosa. Palmlilie.** *(Liliaceae).* Große Rosetten von lanzettlichen Blättern. Blüten glockenartig, hängend, in großen Pyramiden. Juli-Aug.	1,2	1.50/ 2.50
* — **elegantissima.** Schmalblättrige Form mit riesigen Blütenrispen	2,0	3.—
* — **latifolia.** Kurze, breite Blätter, wenig verzweigter Blütenschaft	1,2	3.—
* — **longifolia.** Besonders schmale, lange Blätter	2,0	3.—
* **recurvifolia.** Bildet einen Stamm bis zu 2 Meter Höhe. Blätter blaugrün. Blüten grünlichweiß. Juli-August	2,0	2.50/ 4.—
ZANTHOXYLUM Bungei. Gelbholz. *(Rutaceae).* Stacheliger, stark aromatischer Strauch. Blüten grünlichgelb in Rispen, braunrote Beeren. April-Mai	3,0	2.—/ 3.—

Schling- und Kletter-Sträucher

	Höhe m bis	Preis Fr.
ACTINIDIA. Strahlengriffel. *(Dilleniaceae).* Noch wenig verbreitete Schlinger mit hübscher Belaubung und stark duftenden Blüten		
arguta. Blätter glänzendgrün. Blüten weißlich, fein duftend. Juni-Juli	8,0	3.—/ 6.—
chinensis. Blätter und Triebe dicht rötlich behaart. Blüten weiß, später gelb, herrlich duftend. Früchte stachelbeerartig, eßbar. Mai-Juni	8,0	5.—/ 8.—
AKEBIA quinata. Akebie. *(Lardizabalaceae).* Langgestielte, fingerartig zerteilte Blätter. Blüten in Trauben, braunrot. Frucht länglich, groß. Mai	5,0	3.—/ 4.—
AMPELOPSIS. Doldenrebe. *(Vitaceae).* Bekannte Schlinger, oft auch Jungfernrebe genannt, mit meist prächtiger Herbstfärbung.		
heterophylla elegans. Hübsch bunte Belaubung. Beeren blaugrün im Herbst	2,0	2.50
megalophylla. Große gefiederte Blätter. Blüten grünlich. Beeren schwarz	6,0	4.—/ 6.—
muralis. Hübsche Belaubung. Ranken selbst haftend. Beeren dunkelblau	5,0	2.50/ 3.—
quinquefolia. Auch wilder Wein genannt, bekannter Ranker	5,0	2.—/ 2.50
serjaniaefolia. *(A. japonica).* Hübsch glänzendgrün belaubt. Beeren klein, blau	5,0	2.50/ 3.—
Veitchi. Bekannter, kleinblättriger Selbstklimmer	10,0	2.—/ 3.—
ARISTOLOCHIA Sipho. Osterluzei. *(Aristolochiaceae).* Großblättrig und hochschlingend. Blüten pfeifenartig, grünlich mit braun. Mai	8,0	4.—/ 5.—
BERCHEMIA racemosa. Berchemie. *(Rhamnaceae).* Belaubung hellgrün. Blüten klein, weißlich, in großen Rispen. Für warme Lagen. August-September	3,0	4.—/ 5.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
BIGNONIA Jasmintrompete. *(Bignoniaceae).*		
grandiflora. *(Campsis chin.).* Prächtiger Schlinger für warme Mauern. Blüten trompetenförmig, orangerot. Juli-August	4,0	4.50/ 6.—
radicans. Ueppigere Art mit weniger geöffneten, scharlachorangefarbigen Blüten. Härtere Art. Juni-Augst	6,0	3.50/ 5.—
CLEMATIS. Waldrebe. *(Ranunculaceae).*		
Die rankenden Waldreben sind bekannte Schlinger von zierlichem Wuchse, mit meist großen ansehnlichen Blüten in prächtigen Farbenspielen.		
alpina. Die Alpenwaldrebe mit hängenden violettblauen Blüten. Für kühle Nordlagen. Mai-Juni	3,0	2.50/ 3.—
flammula. Große Rispen von kleinen weißen, duftenden Blüten. Juli-August	4,0	2.50
glauca. Blaugrüne Belaubung. Blüten hängend, hellgelb, hübsche Samenstände. August-September	3,0	2.50/ 3.—
grata. *(Cl. Jouiniana).* Große dunkelgrüne Blätter. Blüten sternförmig, blauweiß, wenig rankend. August-September	2,0	2.—/ 3.—
montana grandiflora. Starkrankende, zierliche Art mit weißen Blüten. Mai-Juni	8,0	3.—/ 4.—
— **rubens.** Wie die Vorhergehende mit rosa Blumen. Mai-Juni	8,0	3.50/ 4.—
paniculata. Im Herbst mit duftigen, kleinen, weißen Blüten bedeckt, Sept.-Okt.	6,0	3.—/ 4.—
Spooneri. Große weiße Blüten. Juni-Juli	5,0	2.50
tangutica. Blüten nickend, sattgelb. Prächtige Samenstände Juli-Aug.	2,5	3.—
viticella. Kleinere, glockige, violettblaue Blumen. Juni-Aug.	3,0	2.50/ 3.—
— **kermesina.** Mit karmesinroten Blüten. Juni-Aug.	3,0	3.50
CLEMATIS. Großblumige Hybriden.		
Gipsy Queen. Dunkel samtigviolett, großblumig. Juli-Aug.	3,0	3.50
Henryi. Reinweiß. Aug.-Sept.	3,0	3.50
Jackmanni. Violettblau. Bekannte, reichblühende Sorte Juni-Juli	4,0	3.50
Lazurstern. Leuchtend reintiefblau mit weißen Staubfäden. Mai-Juni	3,0	3.50
Nelly Moser. Zartrosa mit dunklen Streifen. Mai-Juni	3,0	3.50
Prinz Heinrich. Neuere Sorte mit riesigen, hellblauen Blüten. Mai-Juni	3,0	5.—
The Präsident. Sternartige, große, dunkelblaue Blüten Mai-Juni	3,0	3.50
Ville de Lyon. Leuchtend karmesinrot, großblumig Aug.-Sept.	3,0	3.50
GLYCINE. Siehe Wistaria.		
HEDERA. Efeu. *(Araliaceae).*		
Bekannte immergrüne Kletterer.		
* **colchica.** Sehr große glänzendgrüne herzförmige Blätter, Frucht schwarz. Schönste Art.	4,0	2.50/ 3.—
* **Helix.** Der gewöhnliche Efeu unserer Wälder.	10,0	1.50/ 2.—
* — **fol. argenteis var.** Blätter prächtig weißbunt.	3,0	3.—
* — **fol. aureis var.** Mit gelbbunter Belaubung.	3,0	3.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
* **HEDERA Helix pedata**. Kleine, tiefeingeschnittene, dunkelgrüne Blätter mit weißer Aderung. Sehr zierlich	3,0	2.50
* — **purpurea.** Blätter besond. im Winter dunkelpurpurrot	4,0	3.—
* — **hibernica**. Sehr üppige Art mit großen, schwarzgrünen Blättern	8,0	1.80/ 4.—
* — **marmorata.** Blätter hübsch, weiß marmoriert	3,0	3.50
HYDRANGEA petiolaris. Kletterhortensie. *(Saxifragaceae).* Große Blütendolden m. weißen Randblüten. Prächtige Kletterpflanze	8,0	3.50/ 5.—
JASMINUM. Echter Jasmin. *(Oleaceae).* Schönblühende, meist duftende Schlinger mit zierlicher, gefiederter Belaubung.		
nudiflorum. *(Winterjasmin).* Lange, grüne Zweige mit leuchtendgelben Blüten, schon vom Februar an	3,0	2.50/ 4.—
officinale. *(Echter Jasmin).* Blumen weiß, herrlich duft. Für warme Lagen. Juli-August	4,0	3.—/ 4.—
* **floridum.** Dkl'grüne, harte Blätter, Blumen primelgelb. Juli-August	2,5	3.—/ 4.—
Stephanense. Stark schlingend, Blüten fein duftend, rosa. Mai-Juni	5,0	3.—/ 4.—
LONICERA. Geißblatt. *(Caprifoliaceae).* Robuste, schönblühende Schlinger, zur Berankung von Pergolas und Mauern vorzüglich geeignet.		
flexuosa. Blattrückseite, sowie Triebe purpurrot, Blüten gelblich, duftend. Juli-September	3,0	3.—/ 4.—
— **aureo-reticulata**. Kleine, goldbuntblättrige Belaub. Juni-Juli	2,5	2.50/ 3.50
fuchsioides. Prächtige, orangescharlachrote Blüten. Juni-August	3,0	3.50/ 4.—
* **Henry.** Immergrüne Belaubung, Blüten klein, gelbrot. Juli-August	5,0	3.50/ 4.—
japonica. Halb wintergrün, Blumen groß, reinweiß, später gelb, stark duftend. Juni-September	3,5	3.—/ 4.—
Halliana. Aehnlich L. japonica, aber Blätter früh abfallend. Juni-September	4,0	3.—/ 4.—
Tellmanniana. Reichblühende, starkwachsende Art, Blüten goldgelb. Mai-Juni	3,0	4.—
LYCIUM. Bocksdorn. *(Solanaceae).* Mehr oder weniger dornige, langrutige Sträucher, welche an Mauern gezogen sehr zierlich wirken.		
chinense. Ueppiger, schöner Ranker, mit lilapurpurnen Blüten und scharlachrote, eiförmige Früchte. Juni	3,0	2.50/ 3.—
europaeum. Der Vorhergehenden ähnlich, Blüten purpurviolett. Juni	3,0	2.50/ 3.—
ruthenicum. Ziemlich dornig, Blätter graugrün, Blüten karminviolett, Früchte kugelig, schwarz. Juni	3,0	2.50/ 3.—
MENISPERMUM canadense. Mondsame. *(Menispermaceae).* Blätter hellgrün, schildförmig. Blüten klein, in Rispen, grünlichweiß, eigenartiger Schlinger. Juni	3,0	1.50
PARTHENOCISSUS. Siehe Ampelopsis.		

	Höhe m bis	Preis Fr.
PERIPLOCA graeca. Baumschlinge. *(Asclepiadaceae).* Ueppiger, hoher Schlinger mit einfach., ganzrandigen, glänzendgrünen Blättern. Blüten in Dolden, violett, duftend. Juni-Juli	5,0	3.—/ 4.—
POLYGONUM Auberti. Schlingknöterich. *(Polygonaceae).* Sehr üppig wachsend, weiße Blütenrispen, Juli-Okt.	12,0	3.—/ 4.—
RUBUS. Zierbrombeere. *(Rosaceae).* Kriechende Sträucher mit lang. Zweigen. An Mauern oder Bäumen hochgezogen, recht ansehnlich.		
* **bambusarum.** *(R. Henryi).* Blätter 3teilig, lederig, glänzendgrün. Blüten klein, purpurn. Eigenartige harte Art. Juni	4,0	3.—/ 4.—
* **flagelliformis.** Hübschbelaubte Ranken, mit weißen Blüten. Mai-Juni	3,0	3.—/ 4.—
phoenicolasius. Zweige dicht rotbehaart, rosa Blütenrispen und eßbare, orangerote Früchte. Sehr zierliche Pflanze. Juni–Juli	3,0	2.—/ 3.—
polytrichus. Blätter unten weißfilzig, Blüten weiß Juli–August	2,5	2.50/ 3.—
WISTARIA. Glycine. *(Leguminosae).* Bekannte, hochwachsende, prächtigblühende Schlinger mit gefiederten Blättern.		
multijuga. Ueber 50 cm lange, hängende, blaue Blütentrauben. Mai-Juni	8,0	5.—/ 8.—
sinensis. Früherblühende Art mit kürzeren Trauben, aber größeren, lilablauen Einzelblüten. Mai	8,0	5.—/ 8.—
— **alba.** Weißblühende Abart. Mai	8,0	5.—/ 8.—

Rankrosen

Von diesen allgemein beliebten, prächtigen Blühern führe ich ein reichhaltiges Sortiment der besten, erprobten Sorten.

Alberic Barbier. Kleine gefüllte, crèmegelbe Blüten in Sträußen

Albertine. Prachtssorte mit halbgefüllten, kupfrigrosa Blüten

American Pillar. Mächtige Sträuße von groß., einfachen, leuchtendrosa Blüten

Auguste Kordes. Blumen groß, halbgefüllt, feurigrosenrot. Remontierend.

Chaplins Pink Rambler. Gesunde, wüchsige Sorte, Blumen rosa, halbgefüllt.

Dorothy Perkins. Große Sträuße von kleinen, gefüllt., rosa Blüten.

Excelsa. Wie die Vorhergehende, Blumen scharlachrot, gefüllt.

Gloire de Dijon. Alte, bewährte Sorte, Blumen groß, gefüllt, kupfriglachsgelb

Golden Climber. Prächtige, große, gefüllte, reingoldgelbe Blume

Preis pro Stück 1.50/ 3.—

i. Töpfen kultiv. 2.50/ 4.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
RANKROSEN		
Golden Rambler. Sträuße von citrongelben, gefüllten Blüten		
Hiawatha. Kleinblumig, einfach, karmesinrot mit weißer Mitte		
Maréchal Niel. Goldgelbe, große Prachtsrose. Für geschützte Lagen.		
Marthe Carron. Gefüllt, weiß mit rosa Schattierungen, remontierend		Preis pro Stück 1.50/ 3.—
Mrs. John Wicher. Großblumige Prachtssorte von zartem Rahmgelb		i. Töpfen kultiv. 2.50/ 4.—
New Dawn. Den ganz. Sommer blühend. Schöne, gefüllte, zartrosa Blume		
Pauls Scarlet Climber. Die beste aller dunkelroten Kletterrosen. Gefüllt.		
Tausendschön. Zartrosa, großblumig, halbgefüllt. Fast stachellos		

Zwerg-Nadelhölzer für Felspartien und kleine Gärten

ABIES. *(Tanne).*		
arizonica compacta. Prächtige, silbrigweiße Zwergtanne		8.—/12.—
balsamea hudsonica. Dichtverzweigte, zwergige Balsamtanne.		7.—/12.—
CEDRUS *(Ceder).*		
Libani Comte de Dijon. Dichte, kompakte Form von hellgrüner Farbe		12.—/15.—
Sargenti pendula. Weichholzige, blaugrüne, überhäng. Zwergzeder		12.—/15.—
CHAMAECYPARIS (*Scheinzypresse).*		
Lawsoniana Fletscheri. Dichte, silbriggraue Säulen		5.—/18.—
— **Forsteckiana.** Buschige, fast kugelförmige Zwergform		5.—/10.—
— **minima glauca.** Blaugrüne, kleine Pyramiden		4.—/10.—
— **nana.** Wie die Vorhergehende, aber von dunkelgrüner Farbe		4.—/10.—
obtusa filicoides. Zweige farnartig ausgebreitet		5.—/18.—
— **lycopodioides.** Zweige dicht, mit schuppenartigen Blättchen besetzt		5.—/12.—
— **nana.** Die kleinste Form der japan. Zwergfächer-Zypresse		7.—/10.—
— — **gracilis.** Starkwüchsiger, sonst wie die Vorhergehende		5.—/ 8.—
— **pygmaea.** Mit mehr horizontalen, fächerartig. Zweigen		5.—/12.—
— **tetragona.** Dicht schuppenartig besetzte Zweige		5.—/12.—
pisifera ericoides. Ericaartiger Busch, im Winter braunrot		7.—/15.—
— **filifera nana.** Fadenförmige, hellgelbe, überhängende Zweige		5.—/12.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
CHAMAECYPARIS pisifera nana. Dichte Form mit feiner, gelblichgrüner Belaubung		4.—/ 6.—
— **plumosa nana compressa.** Moosartige, kleine Büsche bildend		4.—/ 7.—
CRYPTOMERIA. *(Kryptomerie).*		
japonica Bandai Sugi. Interessante, dichtwachsende, kleine japanische Zwergform		10.—/18.—
— **cristata.** Zweige kammartig verzweigt		12.—/20.—
JUNIPERUS. *(Wachholder).*		
chinensis japonica. *(Japanischer Wachholder).*		6.—/10.—
communis cracovica. Aufrechtwachsend, mit abstehend. Zweigen. Blaugrün		
— **hibernica.** Streng, schmal, säulenförmig		3.—/ 7.50
— **compressa.** Dichte Zwergsäule bildend. Sehr langsam wachsend		3.50/ 4.—
— **suecica.** Breit säulenförmig		3.—/ 7.50
— **prostrata.** Horizontalwachsend		3.50/ 8.—
procumbens. Ausgebreiteter Wuchs. Nur etwa 30 cm hoch werdend		4.—/ 7.50
prostrata. Kriechend, große Fläche überziehend. Nur 15 cm hoch		3.—/15.—
squamata Fargesi. Neuere Zwergform mit feiner, bläulicher Färbung		9.—
— **Meyeri.** Prächtige, silbrig-graublaue Färbung		4.—/15.—
virginiana compacta. Kompakte, dunkelgrüne, kleine Pyramiden bildend		5.—/ 7.—
— **glauca.** Von schöner, bläulicher Färbung		4.—/ 6.—
— **globosa.** Dicht, kugelförmig wachsend		8.—/12.—
— **Shotti.** Schwarzgrüne, lockere Pyramiden bildend		6.—/18.—
excelsa stricta. Breite, aufrechte Art, von schöner, bläulicher Färbung		3.50/12.—
PICEA. Fichte. Rottanne.		
Albertiana conica. Streng, schmal, pyramidenförmig, feine Benadelung		3.—/12.—
Breweriana. Seltene, sehr langsam wachsende Fichtenart aus N. Amerika		8.—/10.—

excelsa Clanbrassiliana.
— **compacta minima**
— **dumosa**
— **echiniformis**
— **Elwangeriana**
— **Gregoriana**
— **humilis**
— **Maxwelli**
— **nidiformis**
— **Ohlendorffi**
— **procumbens**

Sehr wertvolle und interessante Zwergformen unserer Rottanne. Alle weisen einen gedrungenen dichten Wuchs auf und unterscheiden sich voneinander durch ihre Form, ihr Wachstum, die Stellung der Zweige und die Benadelung.

Preise je nach Stärke 4.— bis 12.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
obovata japonica. Aehnlich unserer Rottanne. Wuchs horizontal ausgebreitet.		6.—/10.—
orientalis nana. Dicht kegelförmig wachsend.		6.—/12.—

	Höhe m bis	Preis Fr.
PINUS. Kiefer. Föhre.		
montana Mughus. Die zierliche Zwergföhre unserer Alpen.		4.50/ 8.—
parviflora. Nadeln graublau, kurz, aufrechtwachsend		6.—/10.—
silvestris nana. Dicht bläulich benadelt, sehr hübsche Form		8.—/15.—
PSEUDOTSUGA Douglasi Fletscheri. Eine Zwergform der Douglastanne mit wagrechter Verzweigung.		10.—/12.—
TAXUS. Eibe.		
baccata adpressa. Sehr dicht und kurz benadelte Form		6.—/ 8.—
— **Dovastoni.** Dunkelgrüne, überhängende, malerische Zweige		6.—/ 7.50
— **fastigiata.** *(hibernica).* Die irländische Säuleneibe.		4.—/ 5.—
— **fr. luteo.** Eine gelbfrüchtige Form		5.—/ 6.—
— **repandens.** Interessante Zwergform, sich wagrecht ausbreitend		4.—/12.—
cuspidata nana, Dichtbenadelt, breite Büsche bildend		4.—/12.—
THUYA *(Lebensbaum).*		
occidentalis. Little Gem. Eine ganz kleine, kugelige Zwergform.		6.—/ 8.—
— **Späthi.** Jugendform mit nadelartiger Belaubung		2.—/ 6.—
TSUGA. Hemlocktanne.		
canadensis pendula. Zierlich überhängende Zweige		8.—/20.—
heterophylla. *(T. Mertensiana).* Hellgrüne Benadelung, Rückseite weißlich.		8.—/15.—



